

Konzeption der Bücherei Altbach 2020 - 2025



Impressum

Bücherei Altbach
Kelterstraße 1 (am Marktplatz)
73776 Altbach

07153 / 21103

buecherei@altbach.de

www.altbach.de/buecherei

24*7 Onleihe

www.247onleihe.de



Öffnungszeiten

| | | | |
|---------------------|---------------|-----|-------------------|
| Montag | geschlossen | | |
| Dienstag | | | 14.00 – 19.00 Uhr |
| Mittwoch | 10.00 – 12.00 | und | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Donnerstag | | | 14.00 – 19.00 Uhr |
| Freitag | 10.00 – 12.00 | und | 14.00 – 17.00 Uhr |
| 1. Samstag im Monat | | | 10.00 – 13.00 Uhr |

Erstellt von Tobias Dürr, Büchereileiter, unter Mitarbeit des Büchereiteams.

Entwickelt im Rahmen der Fortbildung „Der Weg zum eigenen Bibliothekskonzept – Veränderungen erkennen, zukunftsorientiert handeln“.

Praxisprojekt für hauptamtlich geleitete kommunale Bibliotheken im Regierungsbezirk Stuttgart im Auftrag der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, 2019/2020 unter Federführung von Sonja Bluhm, Würzburg, www.sonja-bluhm.de.

Stand: Januar 2021

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Impressum | 2 |
| Inhaltsverzeichnis..... | 3 |
| Abbildungs- und Tabellenverzeichnis | 4 |
| 1 Einleitung..... | 5 |
| 2 Ausgangssituation | 6 |
| 2.1 Medien und Nutzung..... | 7 |
| 2.2 Öffnungszeiten | 15 |
| 2.3 Raum und Ausstattung | 16 |
| 2.4 Personal..... | 19 |
| 2.5 Finanzen | 22 |
| 2.6 Veranstaltungen und Aktionen..... | 23 |
| 2.7 Angebote und Serviceleistungen..... | 25 |
| 3 Umfeldanalyse..... | 27 |
| 3.1 Ort und Einzugsgebiet..... | 27 |
| 3.2 Gemeindeentwicklung | 28 |
| 3.3 Bevölkerung | 28 |
| 3.3.1 Altersstruktur, demographischer Wandel, Bevölkerungsentwicklung | 28 |
| 3.3.2 Lebensweise, Einkommenssituation | 29 |
| 3.3.3 Herkunft, Ausländer- und Migrantanteil | 30 |
| 3.3.4 Familiensituation..... | 30 |
| 3.4 Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebote..... | 31 |
| 3.5 Kooperationspartner | 31 |
| 4 Handlungsfelder | 33 |
| 5 Zielgruppen..... | 35 |
| 6 Ziele und Maßnahmen | 37 |
| 7 Erfolgskontrolle und Evaluation | 43 |
| 8 Quellenverzeichnis..... | 44 |

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis

| | |
|--|----|
| Abbildung 1 Zusammensetzung Bestand..... | 7 |
| Abbildung 2 Ausleihen nach Mediengruppen..... | 7 |
| Abbildung 3 Ausleihen im Mehrjahresvergleich..... | 8 |
| Abbildung 4 Ausleihen der 24*7 Onleihe im Mehrjahresvergleich..... | 9 |
| Tabelle 1 Umsatz der Mediengruppen..... | 9 |
| Abbildung 5 Umsatz der AV-Medien (empfohlener Umsatz 8-10)..... | 10 |
| Abbildung 6 Vergleich Ausleihen Konsolenspiele..... | 11 |
| Abbildung 7 Video- und Computerspielverhalten..... | 11 |
| Abbildung 8 Aktive Leser nach Alter..... | 12 |
| Abbildung 9 Leser nach Wohnorten..... | 13 |
| Abbildung 10 Neuanmeldungen nach Jahr..... | 14 |
| Abbildung 11 Ausleihen nach Wochentag im Jahr 2019..... | 15 |
| Abbildung 12 Comic- und Gamingbereich..... | 17 |
| Abbildung 13 fest eingebaute Leuchte..... | 18 |
| Abbildung 14 Treppe zur Leseterrasse..... | 18 |
| Tabelle 2 Vergleich Bibliotheken im Kreis Esslingen..... | 21 |
| Abbildung 15 Ausgaben Etat 2019..... | 22 |
| Abbildung 16 Veranstaltungen nach Zielgruppe..... | 23 |
| Abbildung 17 Art der Veranstaltungen..... | 24 |
| Abbildung 18 Leserwünsche 2019..... | 25 |
| Abbildung 19 Entwicklung der Bevölkerung 2012 -2030..... | 28 |
| Tabelle 3 Lebensweise Altbacher Bevölkerung..... | 29 |
| Abbildung 20 Nationalität der Einwohner..... | 30 |
| Abbildung 21 Kooperationspartner der Bücherei..... | 32 |

1 Einleitung

Warum eine Konzeption?

Durch gesellschaftliche Entwicklungen und neue digitale Herausforderungen ist jede öffentliche Bibliothek gefordert, sich zu positionieren und die eigenen Angebote zu entwickeln. Um neue Handlungsfelder zu erschließen, ist es erforderlich, die eigene Arbeit professionell zu betrachten.

Bibliotheken haben einen Bildungsauftrag und damit auch die Verantwortung, für Chancengleichheit in der Bildung zu sorgen. Immer mehr Menschen (vor allem Kinder) verlieren in der modernen, schnelllebigen Zeit den Anschluss. Sei es gesellschaftlich oder digital. Hier kann eine Bibliothek eine feste Größe sein, um den Anschluss wieder zu geben. Einerseits positioniert sich die Bücherei Altbach als einen neutralen, leicht zugänglichen Treffpunkt ohne Konsumzwang. Solche Plätze werden immer seltener. Daher ist es wichtig, einen gemeinsamen Ort für die unterschiedlichsten Gesellschaftsgruppen zu schaffen. Andererseits setzt die Bücherei Altbach auf die Förderung der Medien- und Informationskompetenz. Hiermit wird auch die Chancengleichheit im digitalen Bereich ermöglicht.¹

Um diese Ziele zu erreichen, ist eine umfassende Planung der finanziellen und personellen Ressourcen notwendig. Allein ein umfassendes Konzept mit Ist-Analyse, Problemanalyse und der Betrachtung der Ausgangssituation macht diese Planung möglich.

Die Bücherei Altbach stellt sich also die Frage nach der Ausrichtung. Ziel dieser Konzeption ist es daher, neue Handlungsfelder aufzuzeigen und daraus Angebote zu entwickeln.

Die Vision der Bücherei Altbach ist die Entwicklung zu einem modernen Aufenthaltsort im Herzen der Gemeinde. Ein Ort, an dem neue Medien erlebbar sind und der Zugang zu diesen frei zugänglich ist. Einen Treffpunkt für alle, an dem kommuniziert werden kann und neue Vernetzungen in der Gemeinde entstehen. Ein Partner in der Vermittlung von Lese- und Medienkompetenz, der die örtlichen Kinder- und Jugendeinrichtungen unterstützt.












¹ Vgl. Deutscher Bibliotheksverband 2009

2 Ausgangssituation²

In diesem Abschnitt wird die Ausgangssituation erläutert und auf die fachspezifischen Kennzahlen eingegangen.

Die Bücherei Altbach ist mitten in der Gemeinde, direkt am Marktplatz gelegen. Sie wurde im Oktober 1988 im Rahmen der Neugestaltung der Ortsmitte eröffnet.³ Seither entwickelte sich das Bibliothekswesen von der einfachen Buchausleihe bis zum Informationszentrum. Diese Entwicklung ist die Bücherei sowohl bei der technischen wie auch bei der räumlichen Ausstattung nicht gegangen. Daher ist die Planung eines neuen Raumkonzepts unumgänglich. Dazu mehr im Abschnitt Raum und Ausstattung.

Die Bücherei in Zahlen und Fakten (2019)

-  270 m²
-  2 Verbuchungsplätze
-  1 Internetrechner
-  1 Büroarbeitsplatz
-  Ca.14.600 Medien
-  36.500 Entleihungen (mit 24*7 Onleihe)
-  730 Aktive Nutzer
-  180 Neuanmeldungen
-  20,75 Öffnungstunden in der Woche
-  24*7 Onleihe
-  OnlineKatalog

² Zahlen aus dem Jahresbericht 2019

³ Vgl. Gemeinde Altbach o.J.a

2.1 Medien und Nutzung

Der physische Bestand in der Bücherei umfasst rund 14.600 Medien und setzt sich wie folgt zusammen:



Abbildung 1 Zusammensetzung Bestand

Zu den physischen Medien in der Bücherei kommen ca. 64.500 Medien aus der 24*7 Onleihe hinzu. Diese ist in einem Verbund mit 36 Bibliotheken aus den Landkreisen Esslingen und Göppingen organisiert. Die Onleihe ist rund um die Uhr an jedem Tag im Jahr über das Internet für jeden mit einem entsprechenden Büchereiausweis zugänglich.

Die Ausleihen setzen sich wie folgt zusammen:

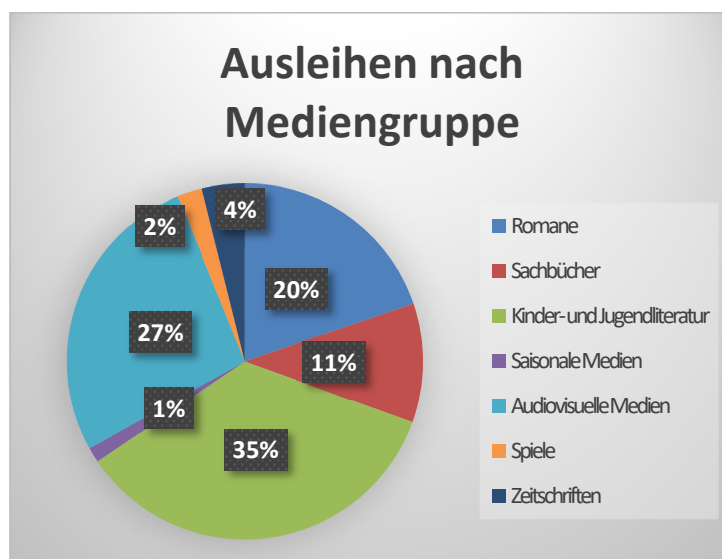


Abbildung 2 Ausleihen nach Mediengruppen

Zu den 31.273 Ausleihen der physischen Medien kommen 5.276 Ausleihen aus der 24*7 Onleihe hinzu.

Im Mehrjahresvergleich ist zu sehen, dass sich die Ausleihzahlen in den letzten Jahren erfreulich entwickelt haben.

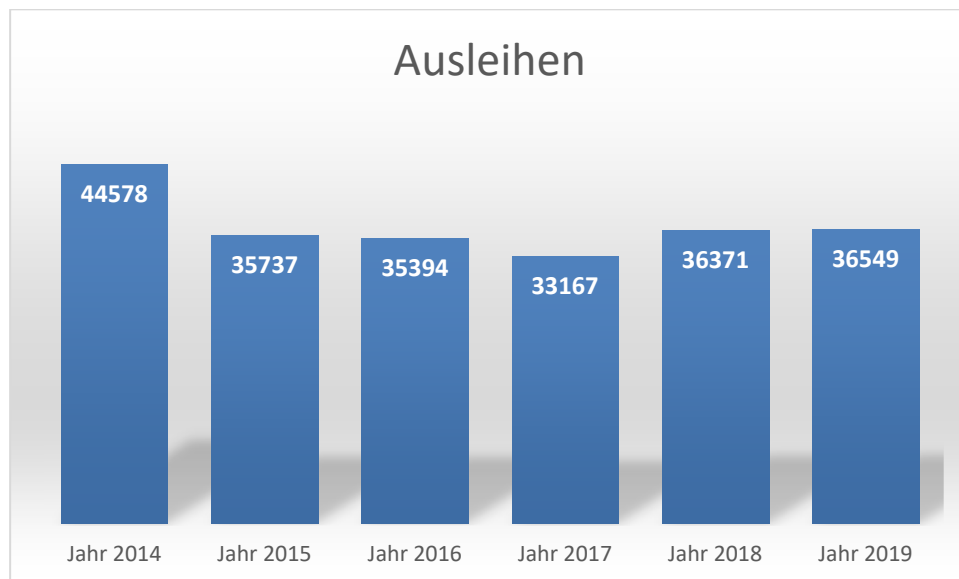


Abbildung 3 Ausleihen im Mehrjahresvergleich

An dieser Grafik ist zu sehen, dass die Ausleihzahlen aus dem Jahr 2019 die besten Zahlen seit 2014 sind. Dies zeigt, dass die Bücherei Altbach trotz des Trends der sinkenden Ausleihzahlen in den Bibliotheken mit ihrem Bestand gute Ausleihzahlen erzielt. Im deutschlandweiten Vergleichsmonitor mit Bibliotheken in der Größenklasse 5.000 – 9.999 Einwohner-Gemeinden liegt die Bücherei Altbach unter den 396 Vergleichsbibliotheken genau im Durchschnitt.⁴

Um weiterhin gute Ausleihzahlen zu erzielen, ist ein aktueller Bestand und eine breitgefächerte Medienauswahl unumgänglich. Auch die Aufnahme neuer Medien sind ein wichtiger Teil der Strategie, um hohe Ausleihzahlen zu erzielen.

Die kontinuierlich steigenden Ausleihzahlen der Onleihe machen einen beträchtlichen Anteil der Ausleihzahlen aus. Im Jahr 2019 lag der Anteil der digitalen Ausleihen gemessen an der Gesamtausleihzahl bei ca. 14 %.

⁴ Hochschulbibliothekszentrum (hbz) 2020a

Wie an folgender Grafik zu sehen ist, werden jährlich neue Rekorde gebrochen. Vor allem im Corona-Pandemie Jahr 2020 wurde die Onleihe intensiv genutzt. Allein im Jahr 2020 konnte ein Zuwachs von ca. 33 % bei den digitalen Ausleihen gegenüber dem Vorjahr verzeichnet werden. Dies zeigt, dass die Bücherei auch in Krisenzeiten mit ihren digitalen Angeboten überzeugen kann und trotz 7-wöchiger Schließung im Jahr 2020 die Altbacher Bevölkerung mit Lesestoff und Informationen versorgen konnte. Immer mehr Leute nutzen die Onleihe. Die Zahl der Onleihe-Nutzer ist von 2019 auf 2020 um ca. 23 % (von 104 auf 128) gestiegen.

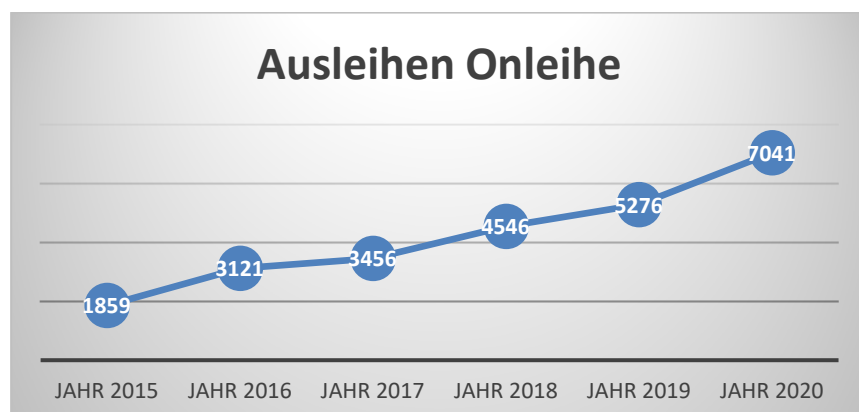


Abbildung 4 Ausleihen der 24*7 Onleihe im Mehrjahresvergleich

Setzt man den Bestand und die Ausleihen in ein Verhältnis, so bekommt man den Umsatz der einzelnen Mediengruppen. Für Romane, Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur und die audiovisuellen Medien gibt es empfohlene Richtwerte der Fachstellen in Deutschland:

| Mediengruppe | Bestand | Ausleihen | Umsatz | Empfehlung |
|-----------------------------|---------|-----------|--------|------------|
| Romane | 3479 | 6174 | 1,8 | 3,0 |
| Sachbücher | 2732 | 3374 | 1,2 | 1,5 - 2,0 |
| Kinder- und Jugendliteratur | 4417 | 10944 | 2,5 | 4,0 - 5,0 |
| Saisonale Medien | 352 | 423 | 1,2 | |
| Audiovisuelle Medien | 2271 | 8428 | 3,7 | 8,0 - 10,0 |
| Spiele | 193 | 707 | 3,7 | |
| Zeitschriften | 1216 | 1223 | 1,0 | |

Tabelle 1 Umsatz der Mediengruppen

Anhand dieser Tabelle ist zu sehen, dass der Umsatz in fast allen Bereichen zu niedrig ausfällt. Lediglich bei der Sachliteratur kommt die Bücherei annähernd an den empfohlenen Umsatz heran. Es gibt verschiedene Ursachen für den geringen Umsatz. Einerseits kann der Bestand zu groß sein. Dies hat die Bücherei Altbach bereits erkannt und sonderte im Jahr 2019 daher über 4.200 Medien aus. Im Vergleichsmonitor ist zu sehen, dass der Bestand der Bücherei Altbach mit zu den größten Beständen in den Vergleichsbibliotheken gehört.⁵ 80 % der Vergleichsbibliotheken verfügen über einen geringeren Bestand. Der empfohlene Richtwert liegt bei 2 Medien pro Einwohner. Für Altbach mit einer Einwohnerzahl von 6.000, liegt die empfohlene Bestandgröße bei 12.000 Medien.

⁵ Hochschulbibliothekszentrum (hbz) 2020a

Ein anderer Grund für den niedrigen Umsatz ist der überalterte Bestand. Im Jahr 2019 waren mehr als 50 % des Bestandes aus dem Jahr 2010 oder älter. Ein überalterter Bestand ist bei den Nutzern unattraktiv und wird daher seltener ausgeliehen. Der überalterte Bestand zeigt, dass die Erneuerungsquote jahrelang nicht erfüllt werden konnte. Die Erneuerungsquote beschreibt, wie viele neue Medien im Verhältnis zur Bestandsgröße gekauft werden.

Die Lösung des überalterten Bestandes kann ein einmaliger Aufbauetat sein. Mit diesem werden mehr Medien angeschafft, als die übliche Erneuerungsquote von 10 % vorsieht. So können ältere und unattraktive Medien ausgesondert und der Bestand aktualisiert werden. Wird die Erneuerungsquote in den darauffolgenden Jahren beibehalten, kann es nicht mehr zu einer Überalterung des Bestandes kommen. Eine weitere Lösung ist die Reduzierung des Bestandes. So wird einerseits mehr Platz geschaffen für gemütliche Sitzmöglichkeiten und andererseits ist die Erneuerungsquote mit weniger Neuanschaffungen zu stemmen. Bei 12.000 Medien liegt diese nur noch bei 1.200 Medien im Jahr.

Das Mediennutzungsverhalten der Leser hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Bei den audiovisuellen Medien lohnt sich ein genauerer Blick auf die einzelnen Medienarten. Diese Betrachtung der einzelnen AV-Medien-Arten zeigt folgendes:

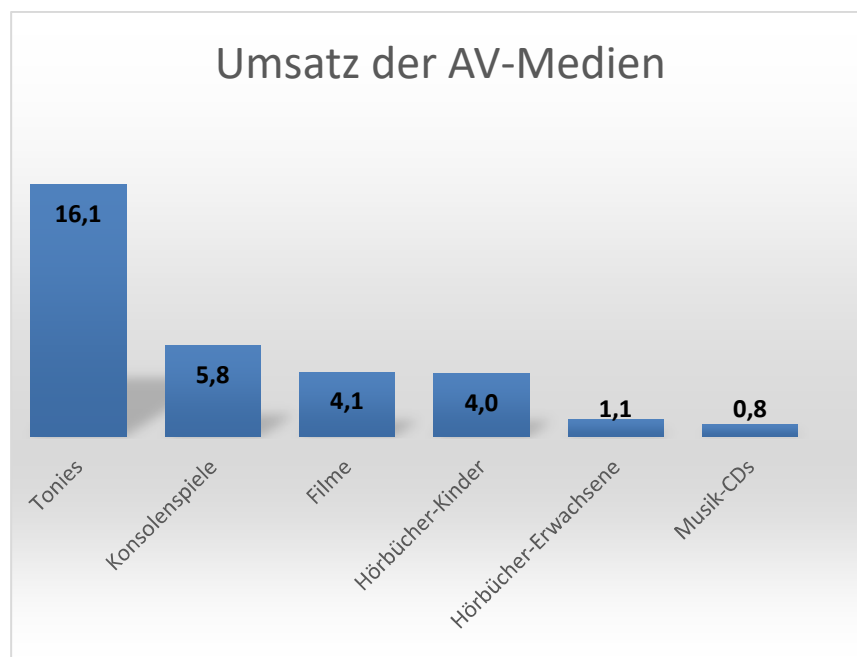


Abbildung 5 Umsatz der AV-Medien (empfohlener Umsatz 8-10)

Wie zu sehen ist, ist der Umsatz bei den Tonies sehr hoch (Gesamtumsatz AV-Medien 3,7). Der Umsatz der Musik-CDs ist dagegen sehr gering. Dies liegt vor allem an den immer beliebteren kommerziellen Streaming-Anbietern. Auch der Umsatz der Hörbücher ist schwach. Hier gibt es jedoch neben der kommerziellen Konkurrenz auch das Angebot der Onleihe, in der die Büchereinutzer die digitalen Hörbücher gerne nutzen. Die Ausleihzahlen der eAudios (digitale Hörbücher) in der Onleihe sind von 2019 auf 2020 um ca. 71 % gestiegen (von 830 auf 1.425).

Als Konsequenz aus dieser Analyse wird der Bestand der Musik-CDs abgeschafft. Ende des Jahres 2020 werden alle Musik-CDs aus dem Bestand aussortiert. Der Etat aus diesem Bereich wird auf die Tonies umgelegt, um der starken Nachfrage gerecht zu werden. Auch die Abschaffung der Hörbücher steht zur Diskussion.

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen in der Videospiele-Branche lohnt sich eine Einzelbetrachtung in diesem Bereich.

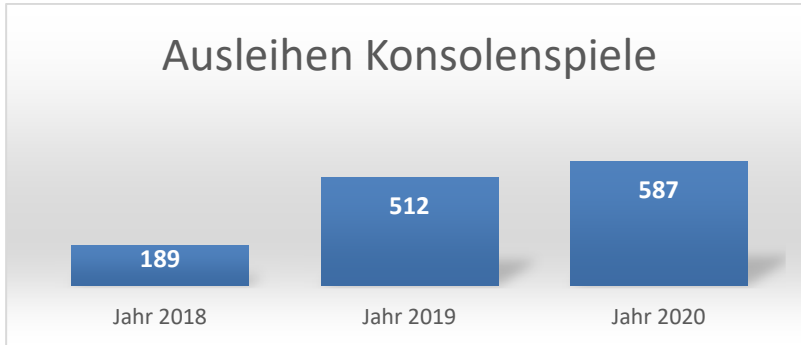


Abbildung 6 Vergleich Ausleihen Konsolenspiele

Die Ausleihen bei den Konsolenspielen sind allein von 2018 auf 2019 um 270 % gestiegen. Auch im Jahr 2020 stiegen die Ausleihzahlen um 14 % an. Den Ausleihen gegenüber stehen 20 neu erworbene Konsolenspiele im Jahr 2019 und 15 neuen Konsolenspiele im Jahr 2020. Der Bestand wird der gestiegenen Nachfrage nicht gerecht.

Mit dem Erscheinen der 9. Konsolengeneration Ende 2020 wird dieses Problem noch verschärft. Aktuell liegen ein Großteil der Konsolenspiele preislich bei ca. 50,00 EUR. Bei der 9. Konsolengeneration wird sich der Preis auf ca. 80,00 EUR pro Spiel erhöhen.

Konsolenspiele gehören jedoch inzwischen für einen Großteil der deutschen Bevölkerung zum Alltag. Dies zeigt auch folgende Grafik:

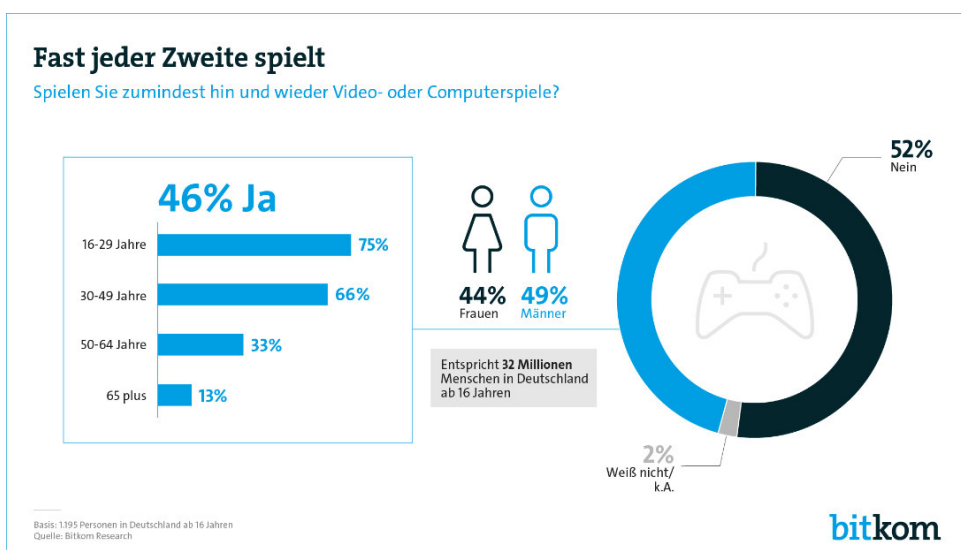


Abbildung 7 Video- und Computerspielverhalten⁶

⁶ Bitkom e.V. 2020

Um dem geänderten Mediennutzungsverhalten gerecht zu werden und auch die Preiserhöhung bei der 9. Konsolengeneration zu stemmen, muss der Medienetat im Konsolenbereich erhöht werden. Auch muss das Angebot der Konsolenspiele ausgebaut werden. Damit die erwachsenen Konsolenspieler ebenfalls im Bestand der Bücherei fündig werden, wird das Angebot in diesem Bereich um Spiele mit FSK16 und evtl. FSK18 erweitert.

Im Jahr 2019 hatte die Bücherei Altbach insgesamt 730 aktive Leser (mindestens eine Ausleihe pro Jahr). Diese setzen sich wie folgt zusammen:

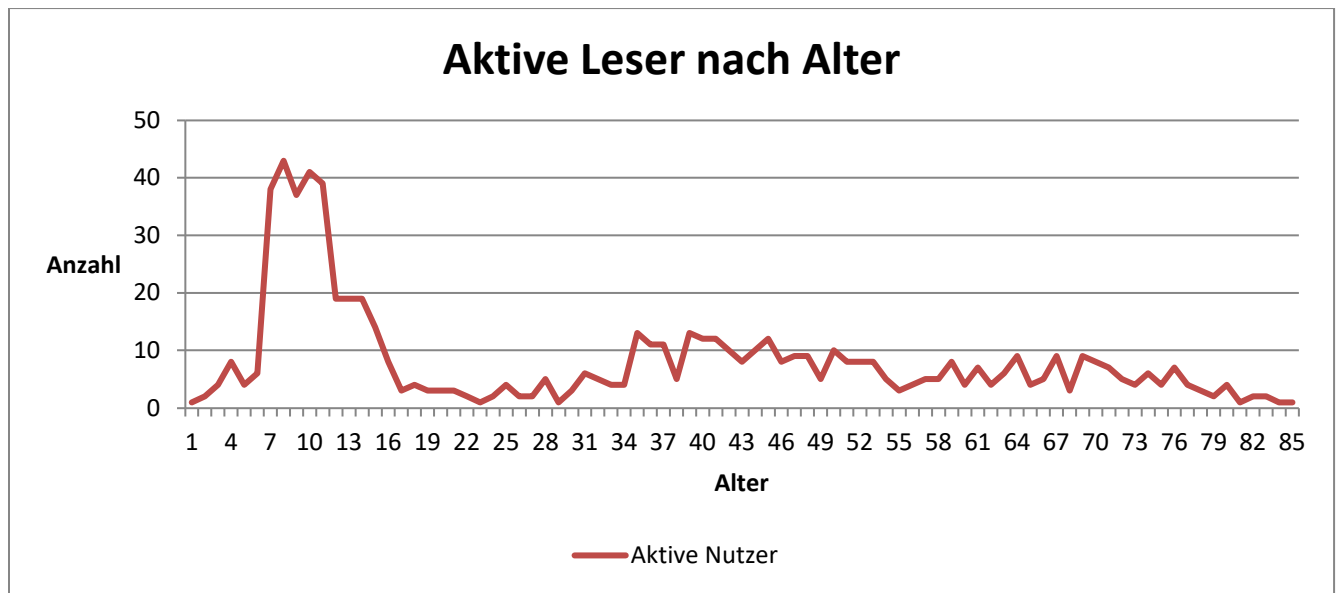


Abbildung 8 Aktive Leser nach Alter

An diesem Diagramm ist zu sehen, dass der Großteil der aktiven Leser im Alter bis 14 Jahren ist. 40 % stammen allein aus dieser Gruppe. Nicht verwunderlich ist es daher, dass 85 % aller Veranstaltungen der Bücherei Altbach für diese Altersgruppe angeboten werden. Aber auch die Personengruppe ab 60 Jahren macht mit einem Anteil von ca. 17 % einen nicht zu unterschätzenden Anteil aus.

Aus dem Diagramm lassen sich verschiedene Zielgruppen ableiten. Einerseits die Kinder bis 14 Jahren. Für diese muss das breite Veranstaltungsangebot und der Bestand weiter ausgebaut werden. Auch die Arbeit mit älteren Bürgern birgt Chancen. Hier bieten neue Veranstaltungsformate wie Erzählcafés, Aktivierungsnachmittage oder auch Einführungen in Tablets und andere mobile Medien eine Möglichkeit, zielgruppenorientierte Veranstaltungsarbeit zu leisten. Digitale Teilhabe ist nicht nur bei den Kindern und Jugendlichen ein wichtiges Stichwort. Die Digitale Teilhabe muss in allen Altersgruppen gewährleistet sein.

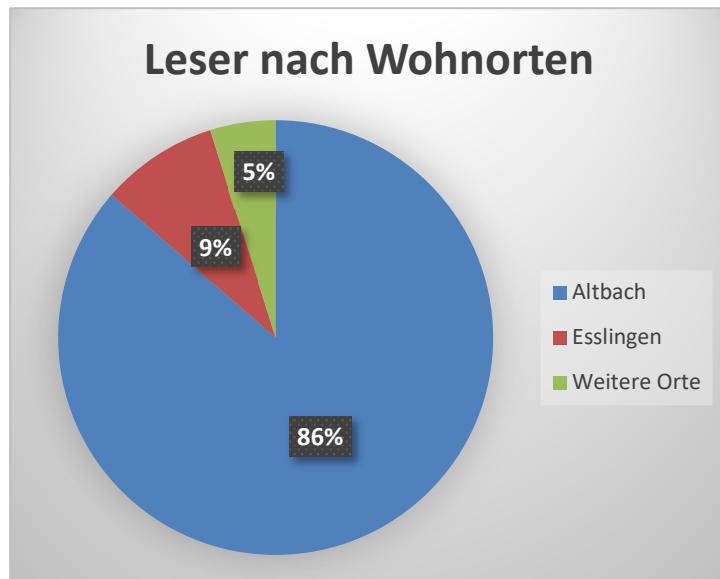


Abbildung 9 Leser nach Wohnorten

Die meisten Leser stammen aus Altbach. Die nächstgrößere Nutzergruppe (ca. 9 %) stammt aus Esslingen. Dies zeigt, dass die Bücherei Altbach auch über Altbach hinaus bekannt ist und genutzt wird. Der überwiegende Teil der Nutzer geht nicht nur in die Bücherei, sondern verbindet den Besuch oft mit einem Einkauf oder anderen Alltagsgeschäften. So ist die Bücherei Frequenzbringer für Altbach und den hiesigen Einzelhandel.

Die Bücherei erreicht ca. 10 % der Altbacher Bevölkerung. Das ist im Bundesvergleich ein überdurchschnittlicher Wert.⁷

Die Bücherei Altbach wurde im Jahr 2019 insgesamt 15.954 Mal aufgesucht. Statistisch gesehen war damit jeder Altbacher Bürger im Schnitt 2,6 Mal im Jahr in der Bücherei. Im deutschlandweiten Vergleichsmonitor mit Bibliotheken in der Größenklasse 5.000 – 9.999 Einwohner-Gemeinden gehört die Bücherei Altbach unter den 396 Vergleichsbibliotheken damit zu den Top 20 %. Auch mit der Anzahl von 730 aktiven Lesern, liegt die Bücherei Altbach im oberen Fünftel der Vergleichsbibliotheken.⁸

Die Besucher sind eine wichtige Kennzahl für die Bücherei. Eine Bücherei, die sich zu einem Aufenthaltsort und Treffpunkt für die Bevölkerung entwickeln möchte, legt einen hohen Wert auf die Besucherzahlen. Ausdrücklich erwünscht sind auch Besuche, ohne dass Medien ausgeliehen werden. Daher werden die Besuche seit 2019 erfasst, um diese wichtige Entwicklung auswerten zu können.

⁷ Hochschulbibliothekszentrum (hbz) 2020a

⁸ Hochschulbibliothekszentrum (hbz) 2020a

Die Neuanmeldungen sind in den vergangenen Jahren stagniert. Eine erfreuliche Ausnahme macht das Jahr 2019. Allein in diesem Jahr konnte die Bücherei 180 Neuanmeldungen verzeichnen. Das ist eine Steigerung um 56 % und der beste Wert seit 2004 (280 Neuanmeldungen). Dies liegt vor allem an dem ausgebauten Veranstaltungsangebot, das die Bücherei im Jahr 2019 anbieten konnte und der intensiven Öffentlichkeitsarbeit.

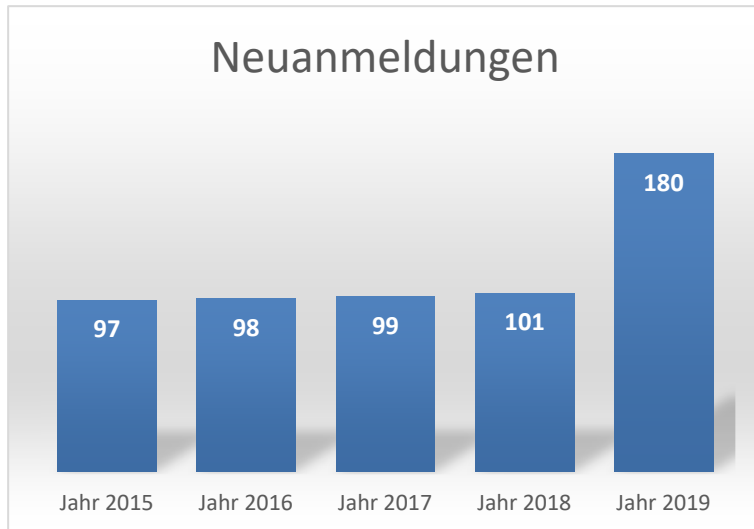


Abbildung 10 Neuanmeldungen nach Jahr

Obwohl die Zahl der Neuanmeldungen beeindruckend ist, ist diese allein nicht aussagekräftig. Viele Familien nutzen gemeinsam einen Ausweis, da so die Ausleihen (gerade bei mehreren Kindern) besser im Blick behalten werden können.

Ziel ist es, weiterhin eine hohe Anzahl von Neuanmeldungen zu erzielen. Gerade jüngere Kinder lernen durch einen eigenen Ausweis Verantwortung zu übernehmen. Zudem lernen sie selbstständig zu sein, indem die Kinder alleine die Bücherei besuchen und Medien ausleihen können.

2.2 Öffnungszeiten

Die Bücherei ist an vier Tagen (Dienstag bis Freitag) in der Woche geöffnet, sowie jeden ersten Samstag im Monat. Insgesamt sind das 20,75 Stunden in der Woche. Mit dieser Anzahl liegt die Bücherei Altbach über dem Durchschnitt im deutschlandweiten Vergleichsmonitor.⁹ Die Öffnungstunden verteilen sich wie folgt:

| | | | |
|---------------------|---------------|-----|-------------------|
| Montag | geschlossen | | |
| Dienstag | | | 14.00 – 19.00 Uhr |
| Mittwoch | 10.00 – 12.00 | und | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Donnerstag | | | 14.00 – 19.00 Uhr |
| Freitag | 10.00 – 12.00 | und | 14.00 – 17.00 Uhr |
| 1. Samstag im Monat | | | 10.00 – 13.00 Uhr |

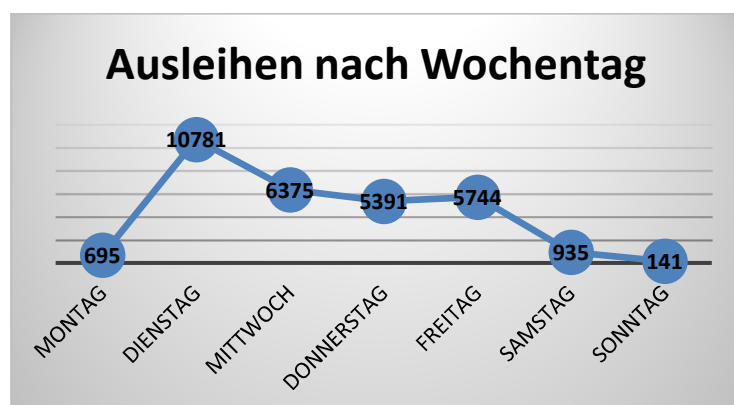


Abbildung 11 Ausleihen nach Wochentag im Jahr 2019

Die meisten Medien werden mit großem Abstand dienstags ausgeliehen. Donnerstag und Freitag liegen fast gleichauf. Ausleihschwach ist vor allem der Samstag. Dies liegt hauptsächlich daran, dass die Bücherei nur einmal im Monat samstags geöffnet hat und in Altbach samstags kein Markt stattfindet, wie in vielen anderen Gemeinden. Viele Besucher verbinden das Einkaufen mit einem Büchereibesuch. Hier sind auch die fehlenden Einkaufsmöglichkeiten im Dorfzentrum zu spüren. Die Ausleihen an den geschlossenen Tagen Montag und Sonntag kommen durch Verlängerungen über den OnlineKatalog oder Veranstaltungen an diesen Tagen zustande.

An der Grafik ist zu sehen, dass der Samstag weiter belebt werden muss. Eine beliebte Veranstaltung an den Samstagen ist bereits das Kamishibai-Erzähltheater, welches jeden geöffneten Samstag stattfindet. Diese machte alleine ca. 21 % aller Veranstaltungsbesuche im Jahr 2019 in der Bücherei aus. Eine Konsequenz daraus wäre, samstags mehr Veranstaltungen anzubieten, um so die Ausleihzahlen und die Besucherzahlen zu erhöhen. Auch zu überlegen ist, ob die Bücherei jeden Samstag öffnet. Eine kontinuierliche Samstagsöffnung führt oft zu mehr Besuchern an den Samstagen.

⁹ Hochschulbibliothekszentrum (hbz) 2020a

2.3 Raum und Ausstattung

Die Bücherei ist auf rund 270 m² auf einem Stockwerk untergebracht. Laut fachspezifischen Kennzahlen liegt der Flächenbedarf bei 60 m² pro 1.000 Einwohner. Dies bedeutet ein Mindestbedarf von 360 m² für die Bücherei Altbach.¹⁰

Da eine Vergrößerung der Bücherei durch fehlende geeignete Räumlichkeiten in der Gemeinde nicht möglich ist, ist die einzige Möglichkeit den Bestand zu reduzieren. Als Zielbestand werden ca. 12.000 Medien angepeilt. Das entspricht ca. 2 Medien pro Einwohner.

Durch verschiedene Ebenen lassen sich einzelne Bereiche (zumindest optisch) voneinander trennen. Nur im Kinder- und Jugendbereich sind wenige Regale verschiebbar. So ist die Raumaufteilung statisch und lässt keine flexible Raumnutzung zu. Diese flexible Raumgestaltung ist jedoch wichtig, um die Bücherei besser bespielen zu können. Aktuell können direkt in den Räumen der Bücherei aufgrund der festen Regale so gut wie keine Veranstaltungen durchgeführt werden. Bisher finden die Veranstaltungen im Bürgerzentrum, das im gleichen Gebäude untergebracht ist, statt. Allerdings wird dieses von der Esslinger Volkshochschule und diversen örtlichen Vereinen genutzt. Eine Reservierung des Raumes, vor allem abends, ist teilweise nur mit einer Vorlaufzeit von über einem Jahr möglich.

Daher sind flexible Regale, die zur Seite geschoben werden können, unumgänglich. So kann die Bücherei ihre Veranstaltungen freier planen und auch größere Veranstaltungen wie Lesungen direkt in der Bücherei durchführen. Auch sind dadurch mehr Veranstaltungen möglich als bisher.

Durch das enge Platzangebot sind manche Regale überfüllt. Im Jahr 2019 wurden daher bereits über 4.000 Medien ausgesondert und auf dem jährlichen Medienflohmarkt zur Weihnachtszeit verkauft. So konnte Platz geschaffen werden und es ist nun möglich, mehr Bücher frontal zu präsentieren, wodurch mehr Ausleihen generiert werden können. In Zukunft sollen noch mehr Medien ausgeschieden werden, um auch komplette Regale abbauen zu können. Dieser neu entstandene Platz soll für Sitz- und Arbeitsplätze genutzt werden. Damit wird der Entwicklung zum Dritten Ort Rechnung getragen. Der Erste Ort dient dem Familienleben, der Zweite Ort dem Arbeitsleben und der Dritte Ort, ist der Ort der Gemeinschaft und des Zusammentreffens

Der Kinder- und Erwachsenenbereich ist räumlich abgegrenzt. Im Kinderbereich gibt es viele Sitzmöglichkeiten. Erst im Jahr 2019 wurden neue Sitzmöglichkeiten für diesen Bereich angeschafft. Im Erwachsenenbereich gibt es nur wenige Sitzmöglichkeiten. Die vorhandenen sind nicht sehr einladend und werden selten genutzt. Auch Arbeitsplätze, die zum Arbeiten in der Bücherei einladen, gibt es nicht. Zu Arbeitsplätzen gehören auch kostenlose Möglichkeiten, Laptops bzw. andere mobile Endgeräte zu laden.

¹⁰ Vgl. Bibliothek & Information Deutschland 2008, S. 3

Ziel ist es die Aufenthaltsqualität im Erwachsenenbereich zu erhöhen. Bequeme und einheitliche Sitzmöglichkeiten sollen zum Verweilen einladen. Arbeitsplätze sollen die Möglichkeit bieten, in der Bücherei zu lernen. Nicht jeder hat Zuhause ein eigenes Zimmer oder einen ruhigen Ort zum Lernen. Da hier in der Gemeinde bisher so ein Ort fehlt, ist die Schaffung ein wichtiger Schritt. Besonders im Hinblick auf die Chancengleichheit in der Bildung.

Der Jugendraum, in dem regelmäßig Gaming-Angebote stattfinden, wurde im Jahr 2019 in Kooperation mit dem Jugendhaus CUBE Altbach umgestaltet. Einerseits wurde die Wand verschönert, andererseits wurden bequeme und altersgerechte Sitzmöglichkeiten gekauft. Seither wird dieser Raum gerne genutzt. Durch den fest installierten Fernseher sind Gaming-Nachmittage möglich. Im Jahr 2019 wurde dieses Gaming-Angebot 410 Mal genutzt.



Abbildung 12 Comic- und Gamingbereich

Die Neugestaltung des Jugendraums zeigt den Erfolg von Umgestaltungen. Eine zielgruppengerechte Einrichtung und auf die Zielgruppe abgerichtete Angebote erhöhen die Nutzung massiv.

Problematisch ist auch die Theke in der Bücherei. Diese ist bereits mehr als 30 Jahre alt. Eine Theke ist das Aushängeschild einer Bücherei, da hier die Nutzer begrüßt werden und der meiste Kundenkontakt ebenfalls dort stattfindet. Zudem ist es für die Mitarbeiter eine große Herausforderung, täglich an der Theke zu arbeiten. Die Theke ist nicht höhenverstellbar. Jedoch haben die Mitarbeiter sehr unterschiedliche Körpergrößen. So ist es nicht möglich, sich den Arbeitsplatz ergonomisch einzustellen. Auch ist es für den Rücken sehr belastend, Bücherstapel im Sitzen zu bearbeiten.

Um den Arbeitsplatz ergonomisch einrichten zu können und den Kunden auf Augenhöhe begegnen zu können, ist eine neue höhenverstellbare Theke dringend notwendig.

Auch die restliche Einrichtung ist in die Jahre gekommen. Mittelfristig ist eine Modernisierung der Bücherei notwendig. Einige Leuchten in der Bücherei sind kaputt und können nicht einfach repariert werden. Zudem verursacht die Beleuchtung hohe Energiekosten. Beispiele in anderen Bibliotheken zeigen, dass sich eine Umstellung auf LED sehr positiv auf die Energiebilanz auswirkt und sich die Umstellung dadurch schnell (geschätzt ca. 1,5 Jahre) amortisiert.

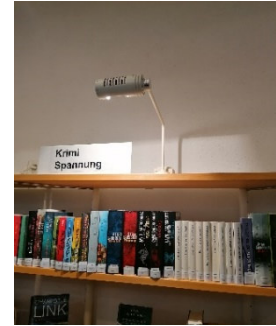


Abbildung 13 fest eingebaute Leuchte

Für neue flexible Regale in der Bücherei ist ein neues Lichtkonzept unumgänglich. Viele Leuchten sind fest an den Regalen installiert und lassen so einen Austausch der Regale nicht zu.

Im Moment bietet die Bücherei keine Selbstverbuchung an. Mittelfristig sollte diese Möglichkeit geschaffen werden. Einerseits werden dadurch Kapazitäten an der Theke frei, wodurch mehr Zeit für die Kunden, die Beratung, den Service und die Veranstaltungsarbeit entsteht. Andererseits bietet es die Möglichkeit, dass sensible Medien, wie beispielweise medizinische Ratgeber, anonym ausgeliehen werden können. Selbstverbuchung bedeutet, dass jedes Medium einen eigenen RFID-Tansponder (RFID = radio-frequency identification) bekommt. Die Medien können so an einem Selbstverbuchungsterminal ohne die Hilfe von Büchereipersonal ausgeliehen werden.

Um die Aufenthaltsqualität zu erhöhen, ist ein Lesecafe für den Eingangsbereich der Bücherei angedacht. Hier sollen bequeme Sitzmöbel zum Aufenthalt einladen. Auch Zeitschriften können besser präsentiert und mehr in den Fokus gerückt werden. Am jetzigen Standort sind die Zeitschriften nicht barrierefrei zugänglich. Durch die Enge ist es auch nicht möglich, dass mehrere Personen gleichzeitig in den Zeitschriften stöbern. Auch bieten sich eine Kaffeemaschine und ein Wasserspender im Eingangsbereich an. Beispiele anderer Bibliotheken zeigen, dass dies der ideale Ort wäre, um eine Möglichkeit anzubieten, bei der man Babynahrung erwärmen kann. Diese Möglichkeit gibt es aktuell in der Gemeinde Altbach nirgends.

Die Bücherei Altbach besitzt eine Leseterrasse. Diese kann aktuell nicht richtig genutzt werden. Es gibt keine Möglichkeit, die Gartenmöbel unterzubringen und die Treppe ist zu schmal, um die Möbel jeden Tag hoch und runter zu tragen. Im Jahr 2020 wurden Sonnenschutzfolien an dem Lichtschacht angebracht, der zur Leseterrasse führt. Davor konnte im Sommer dieser Lichtschacht nicht betreten werden, da die Hitze zu groß war. Eine grundlegende Umgestaltung der Leseterrasse könnte die Aufenthaltsqualität weiter erhöhen und im Sommer eine einladende Möglichkeit bieten, Medien vor Ort zu nutzen. Gerade für Menschen, die keinen Balkon oder einen Garten besitzen, kann die Leseterrasse eine Möglichkeit sein, schönes Wetter draußen genießen zu können.



Abbildung 14 Treppe zur Leseterrasse

Im Moment gibt es keine Teeküche für das Büchereipersonal. Dies bedeutet, dass es nicht möglich ist, Essen in der Mittagspause zu erwärmen. Auch ist es durch einen fehlenden Kühlschrank nicht möglich, kaltes Essen von Zuhause mitzubringen und bis zur Mittagspause zu lagern. Eine fehlende Kaffeemaschine und ein fehlender Wasserkocher machen es zudem leider unmöglich, warme Getränke zuzubereiten. Dies ist vor allem im Winter eine Belastung, da durch die schlecht isolierenden Eingangstüren die Thekenplätze sehr kühl sind und dort teilweise ein Arbeiten nur in einer Jacke oder einem dicken Pullover möglich ist. Vor allem im Sommer ist die fehlende Möglichkeit, Getränke zu kühlen problematisch. Einerseits können die Mitarbeiter im Sommer bei extremen Temperaturen nicht auf kalte Getränke zurückgreifen. Andererseits ist es so auch nicht möglich, Getränke für Lesungen oder andere Veranstaltungen kalt zu stellen.

Aktuell bietet die Bücherei noch kein frei zugängliches WLAN an. Dieses wird im Jahr 2021 voraussichtlich umgesetzt. Ein freies WLAN ist ein wichtiger Schritt, um gut ausgestattete Arbeitsplätze einzurichten. Frei zugängliches WLAN ist auch die Voraussetzung, um weitere Angebote wie Sprechstunden für die Onleihe oder Einführungen in digitale Medien anzubieten. Bisher musste die Beratung bei Wind und Wetter auf dem Marktplatz stattfinden, wenn Leute Problemen mit der Onleihe auf ihren mobilen Endgeräten hatten. Hier verfügt die Gemeinde bereits über ein öffentliches WLAN. Dieses reicht jedoch nicht bis in die Bücherei.

2.4 Personal

Die Bücherei Altbach verfügt über 1,4 Stellen. Diese setzen sich aus einer bibliothekarischen Fachkraft (1,0) und zwei Bibliotheksmitarbeitern (jeweils 0,2) zusammen. Zur Erbringung der Grunddienstleistungen einer Bibliothek gilt die Mindestausstattung 0,33 Stellen pro 1.000 Einwohner.¹¹ Dies bedeutet, dass die Bücherei Altbach einen Grundpersonalbedarf von mindestens 2,0 Stellen hat. Eine andere Berechnungsgrundlage des Personalbedarfs bieten Neumann/Umlauf. Bei dieser Berechnungsgrundlage wird nicht nach den Einwohnern des Ortes gerechnet. Der Bedarf wird nach den Wochenöffnungszeiten der Bücherei berechnet:¹²

$20 \text{ Öffnungsstunden} * 1,5 \text{ Mitarbeiter} * \text{Faktor } 3,334 / 39\text{-Stunden-Woche}$
 $\approx 2,5 \text{ VZÄ}$

Für die Bücherei Altbach bedeutet das konkret, dass die beiden Bibliotheksmitarbeiter jeweils auf mindestens 0,5 VZÄ aufstocken. Beide Mitarbeiterinnen sind dazu bereit. Der Vorteil dabei ist, dass niemand speziell eingelernt werden muss. Durch ihre langjährigen Tätigkeiten sind sie bereits in alle laufenden Prozesse eingearbeitet und bestens mit den Gegebenheiten und den Kunden vor Ort vertraut.

¹¹ Bibliothek & Information Deutschland 2008, S. 3

¹² Umlauf (2018), S. 8-10

Das Tagesgeschäft einer Bücherei umfasst folgende Arbeiten:

- Lektorat (Auswahl und Bestellen von Medien)
- Medieneinarbeitung (erfassen im Bibliothekssystem, inhaltliche Erschließung, foliieren und Signaturen anbringen)
- Rückräumen der Medien
- Regalordnung (Medienpräsentation und die Medien richtig sortieren)
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Betreuung 24*7 Onleihe
- Thekendienst (Ausleihe, Rückgabe, Vormerkungen, Recherche, Beratung und Neuanmeldungen)
- Medienreparatur
- Betreuung technischer Geräte (Tiptoi-Stifte, Tonie-Boxen, Tablets, eReader, etc.)
- Planung von Medienausstellungen
- Mahn- und Kassenwesen

...und viele kleinere Dinge, die jeden Tag anfallen. Tätigkeiten wie die Ausweitung der Förderung von Medien- und Informationskompetenz, die Vernetzung in der Gemeinde oder der Ausbau der Kooperationen erfordert zusätzliches Personal.

Die Hauptproblematik in der Bücherei Altbach ist, dass die beiden Bibliotheksmitarbeiter lediglich während der Öffnungszeiten arbeiten. Um den Ausleihbetrieb gewährleisten zu können, müssen dafür oft Tätigkeiten wie die Medieneinarbeitung liegen bleiben. Dadurch verzögert sich die Einarbeitung neuer Medien erheblich. Es kann bis zu mehreren Monaten dauern, bis ein neues Medium eingearbeitet ist. Die Medieneinarbeitung wird in den meisten Bibliotheken außerhalb der Öffnungszeiten erledigt. Dies ist in der Bücherei Altbach aktuell nicht möglich.

30 % der Mitarbeiterstunden beziehen sich auf Arbeiten im direkten Publikumsverkehr. 70 % der Arbeiten entfallen im Normalfall auf Tätigkeiten außerhalb der Öffnungszeiten. Das heißt für die Bücherei Altbach, dass durch fehlende Mitarbeiterstunden außerhalb der Öffnungszeiten 70 % der Arbeit nicht vollumfänglich geleistet werden kann. Die Arbeit, die geleistet wird, kann lediglich zwischen einzelnen Ausleihen erledigt werden. Manche Tätigkeiten erfordern jedoch Konzentration, die im laufenden Betrieb nicht möglich ist.¹³

¹³ Vgl. Büning, Petra (1998), S. 94

Vergleich der VZÄ laut Stellenplan im Kreis Esslingen Einwohnergrößenklasse 5.000 – 20.000¹⁴

| Bücherei | VZÄ laut Stellenplan | Öffnungszeiten pro Woche | Veranstaltungen pro Jahr |
|-------------------------------|----------------------|--------------------------|--------------------------|
| Aichtal | 1,90 | 20,00 | 61 |
| Aichwald | 2,08 | 19,00 | 73 |
| Altbach | 1,40 | 20,75 | 67 |
| Hohengehren (Baltmannsweiler) | 0 | 5,00 | 3 |
| Baltmannsweiler | Keine Angabe | 5,75 | 7 |
| Deizisau | 2,10 | 20,75 | 58 |
| Denkendorf | 2,20 | 23,00 | 72 |
| Dettinger unter Teck | 0,40 | 9,00 | 78 |
| Frickenhausen | 1,53 | 15 | 90 |
| Köngen | 3,18 | 23,00 | 75 |
| Lenningen | 1,82 | 20,50 | 29 |
| Neuffen | 1,20 | 15,00 | 23 |
| Neuhausen a. d. Fi. | 1,60 | 22,50 | 103 |
| Oberboihingen | Keine Angabe | 4,00 | 10 |
| Plochingen | 2,56 | 22,00 | 56 |
| Reichenbach | 0,95 | 12,00 | 28 |
| Weilheim/Teck | 3,45 | 20,50 | 72 |
| Wendlingen/N | 3,23 | 21,50 | 100 |
| Wernau/N | 1,96 | 21,00 | 88 |
| Wolfschlugen | 1,00 | 13,00 | 32 |
| | | | |
| Mittelwert | 1,80 | 16,66 | 56,25 |

Tabelle 2 Vergleich Bibliotheken im Kreis Esslingen

An diesem Vergleich ist zu sehen, dass die Bücherei Altbach bei den Veranstaltungen und bei den Wochenöffnungszeiten über dem Durchschnitt liegt. Bei der VZÄ liegt die Bücherei jedoch ca. 22 % unter dem Durchschnitt.

Um die Wochenöffnungszeiten und die Anzahl der Veranstaltungen plus einen eventuellen Ausbau der Veranstaltungsarbeit gewährleisten zu können, ist eine Erhöhung der VZÄ auf mindestens 2,0 unerlässlich.

Aktuell sind die Fortbildungsmöglichkeiten durch den geringen Fortbildungsetat von 200,00 EUR für alle Mitarbeiter pro Jahr sehr begrenzt. Um die Mitarbeiter bestmöglich auf die Aufgaben in der Bücherei vorzubereiten ist es wichtig, ihnen regelmäßig Fortbildungen zu ermöglichen. Auch ist es durch eine moderne Personalentwicklung möglich, die

¹⁴ Hochschulbibliothekszentrum (hbz) 2020b

Mitarbeiterzufriedenheit zu erhöhen und so das Personal noch enger an die Bücherei zu binden.

Auch im Hinblick auf die Digitalisierung und der Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz ist es wichtig, das Personal entsprechend zu schulen. Nur geschultes Personal kann kompetent Wissen vermitteln.

Um bei der digitalen Entwicklung auf dem neuesten Stand zu bleiben und die nötige Medien- und Informationskompetenz weiter zu entwickeln, sind regelmäßige Fortbildungen wichtig. Auch sind Mitarbeiter, die sich regelmäßig fortbilden können, produktiver und haben eine höhere Identifikation mit dem Arbeitgeber.

2.5 Finanzen

Die Bücherei Altbach hatte im Jahr 2019 einen Etat von 20.800 EUR zur Verfügung. Davon wurden ca. 16.000 EUR für den Erwerb von Medien aufgewendet, ca. 1.000 EUR für Veranstaltungen, Büromaterial/Buchpflege machten ca. 2.800 EUR aus. Für die Onleihe wurden ca. 1.900 EUR ausgegeben. Rund 1.000 EUR nahm die Bücherei durch den Verkauf von ausgeschiedenen Medien ein. Diese Einnahmen kann die Bücherei zusätzlich ausgeben.

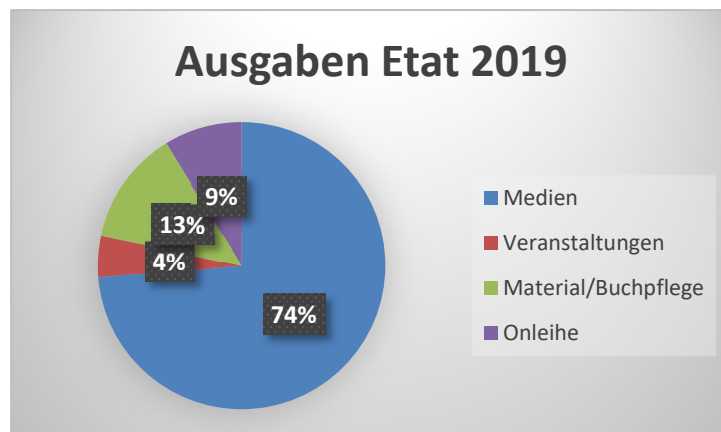


Abbildung 15 Ausgaben Etat 2019

Wie die Überalterung der Medien zeigt, ist der aktuelle Medienetat nicht ausreichend. Um die Erneuerungsquote weiterhin bei 10 % halten zu können und auch ältere Medien zu ersetzen, ist ein höherer Medienetat nötig. Eine zu geringe Erneuerungsquote bedeutet, dass der Bestand weiter altert und unattraktiver wird. Wie bereits oben erwähnt sind audiovisuelle Medien, wie Konsolenspiele, sehr kostspielig. Hier muss der Etat entsprechend angepasst werden. Es sollten 15,00 EUR als Durchschnittspreis der Medien angenommen werden. Das bedeutet bei 14.600 Medien und einer Erneuerungsquote von 10 %, also 1.460 neue Medien im Jahr, einen Medienetat von mindestens 21.900,00 EUR. Bei einem Bestand von 12.000 Medien sinkt dieser auf 18.000 EUR und 1.200 neue Medien im Jahr. Allerdings

sind hier sehr kostspielige Medien nicht berücksichtigt. Auch die weiteren Kosten für Veranstaltungen, Buchpflege oder die Onleihe sind hier nicht inkludiert.

Bei einem Bestand von 12.000 Medien sollte der Etat insgesamt auf mindestens 26.000 EUR erhöht werden. Dieser teilt sich wie folgt auf: Erwerbung von Medien 19.000,00 EUR, Buchpflege und Material 3.000,00 EUR, Onleihe 2.000 EUR, Veranstaltungen 2.000,00 EUR.

Aktuell kann die Leseförderung lediglich mit einer Autorenlesung im Jahr für Kinder gestaltet werden. Um Kindern das Buch und das Lesen näher zu bringen, sind mehr Lesungen erforderlich. Autorenlesungen machen Bücher für Kinder lebendig. So bauen sie einen Bezug zur Literatur auf. Zudem ist Lesen und damit die Lesekompetenz die Grundvoraussetzung für den beruflichen und schulischen Erfolg. Auch kreative Veranstaltungen wie Comic- oder Mangaworkshops fördern die Kreativität und die Verbindung zum geschriebenen Wort.

2.6 Veranstaltungen und Aktionen¹⁵

Die Bücherei Altbach bietet ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm für alle Altersgruppen an. Im Vordergrund stehen die Veranstaltungen zur Förderung der Medien- und Informationskompetenz. Aber auch die Leseförderung wird aktiv betrieben.

Im Jahr 2019 wurden 67 Veranstaltungen durchgeführt. Davon 57 Veranstaltungen für Kinder.

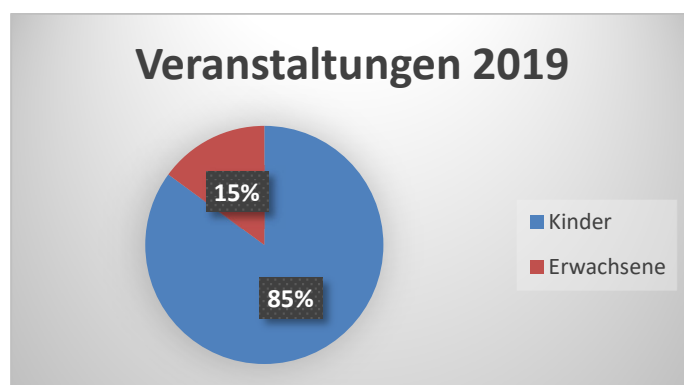


Abbildung 16 Veranstaltungen nach Zielgruppe

Dies umfasst Makerspaces (wie Kreativnachmittage mit 3D-Stiften, das Basteln von Smartphone-Gadgets oder Einführungen in die Programmierung), Gaming-Turniere mit der Spielekonsole, Kamishibai-Erzähltheater, Kooperationsveranstaltungen mit der Schule oder vielfältige Ferienprogramme. Bei den Veranstaltungen für Erwachsene sind die etablierten Spielabende oder das Upcycling mit alten Büchern sehr beliebt. Die Veranstaltungen besuchten 1.140 Personen. Statistisch gesehen nutzen so ca. 20 % aller Altbacher Bürgerinnen und Bürger die angebotenen Veranstaltungen. Mit dieser Anzahl von

¹⁵ Zahlen aus dem Jahresbericht 2019

Veranstaltungen im Jahr gehört die Bücherei Altbach zum oberen Fünftel im Vergleichsmonitor.¹⁶

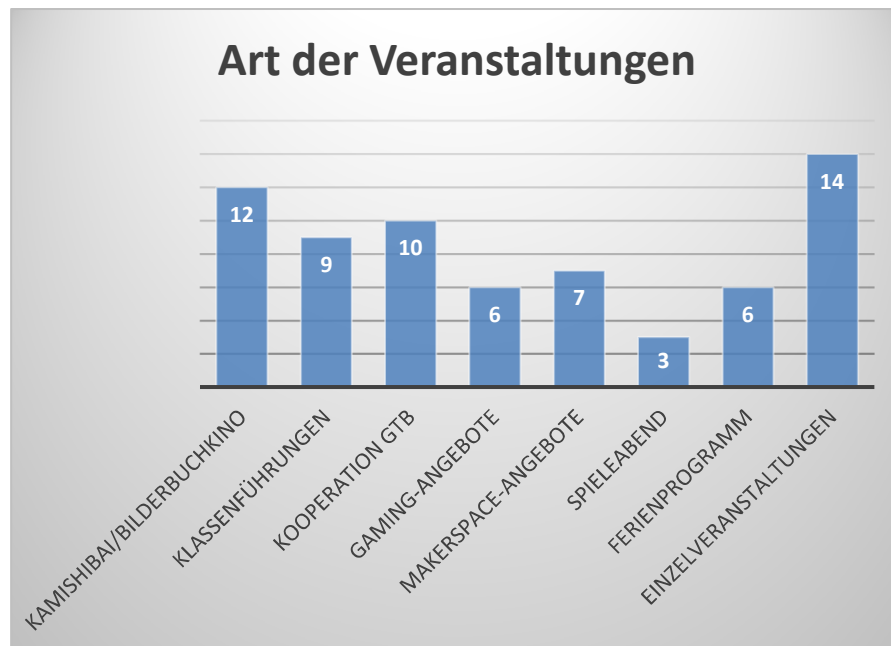


Abbildung 17 Art der Veranstaltungen

Veranstaltungen binden viel Personalkapazität. Der überwiegende Teil der Veranstaltungen findet außerhalb der regulären Öffnungszeiten statt. Da die Bibliotheksmitarbeiter keine Überstunden machen können, muss dadurch die Thekenzeit der einzelnen Mitarbeiter zu Gunsten der Veranstaltungen entfallen. Nicht nur an den Veranstaltungstagen binden die Veranstaltungen Kapazitäten. Die Planung bzw. Konzepterstellung, Öffentlichkeitsarbeit, etc. muss hier ebenfalls berücksichtigt werden.

Die Anzahl der Veranstaltungen des Jahres 2019 ist die absolute Obergrenze. Weitere Veranstaltungen oder die Erarbeitung von neuen Konzepten ist mit der aktuellen Personalsituation nicht zu stemmen. Mit mehr Personal wären zusätzliche Veranstaltungsangebote umsetzbar.

Zusätzliche Veranstaltungen könnten im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) für Kinder und Jugendliche angeboten werden. Im Seniorenbereich sind Erzählcafés, Aktivierungsnachmittage, Lesetreffs oder auch Gaming-Angebote denkbar. Gerade im Hinblick auf den demografischen Wandel ist ein Ausbau in diesem Bereich ein wichtiger Aspekt.

¹⁶ Hochschulbibliothekszentrum (hbz) 2020a

2.7 Angebote und Serviceleistungen

Die Bücherei Altbach bietet einige Serviceleistungen im analogen und digitalen Bereich an. Für alle Kindergärten und die Grundschule gibt es die Möglichkeit, Medienkisten zu bestimmten Themen zu bestellen. In diesen sind thematisch passende Medien zusammengestellt. Jede Kiste wird individuell zusammengetragen.

Ein gern genutzter Service ist die Möglichkeit, Leserwünsche zu äußern. Hierbei prüft das Büchereipersonal das gewünschte Medium darauf, ob es in den Büchereibestand passt. Wird es für den Bestand angeschafft, wird das fertige Medium für den Wünschenden vorbestellt und dieser kann das Medium als erste Person ausleihen. Im Jahr 2019 wurden 87 Leserwünsche geäußert. Davon wurden 80 Medien für die Bücherei angeschafft. Somit wurden 92 % aller Leserwünsche erfüllt. Leserwünsche sind ein wichtiges Mittel, um einen benutzernahen Bestand aufzubauen und die Leser zumindest in einer kleinen Art und Weise beim Bestandsaufbau zu beteiligen.

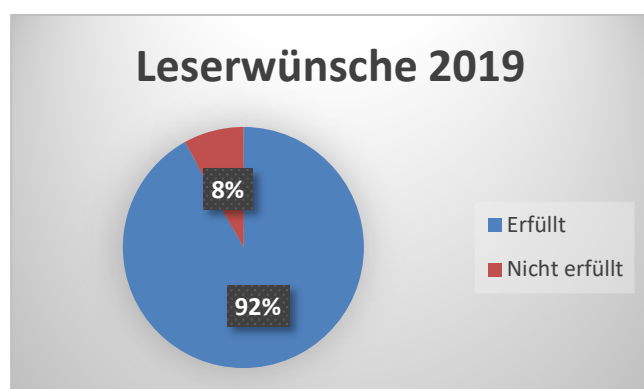


Abbildung 18 Leserwünsche 2019

Als digitalen Service bietet die Bücherei Altbach die 24*7 Onleihe an. Hier können alle Leser der Bücherei Altbach mit einem gültigen Büchereiausweis digitale Medien wie eBooks, eAudios und vieles mehr ausleihen. Dieser Service ist in der Jahresgebühr inkludiert und verursacht keine zusätzlichen Kosten für den Leser. Wie beim Kapitel (2.1) über die Mediennutzung zu sehen ist, verzeichnet die Bücherei kontinuierlich steigende Ausleihzahlen im digitalen Bereich. Durch die gute Nutzung des digitalen Angebotes ist eine Erweiterung des Angebotes in Betracht zu ziehen. Inzwischen gibt es die unterschiedlichsten Konsortien in diesem Bereich. Attraktiv ist das Angebot von „PressReader“, das den Zugriff auf mehr als 5.000 Tageszeitungen und Zeitschriften in über 50 Sprachen ermöglicht. Auch Streamingdienste für Musik, wie „freegal“ oder für Filme wie „Filmfreund“ werden inzwischen von einigen Bibliotheken angeboten. Eine Besucherumfrage kann hier Klarheit schaffen und einen möglichen Bedarf der Büchereinutzer abfragen. Die Bücherei Altbach besitzt einen allgemeinen Infolyer, der regelmäßig aktualisiert wird. Dieser wird im Bürgerbüro allen Neubürgern und im Begrüßungspaket für Neugeborene mit ausgegeben. Zudem bekommen diesen Flyer auch jährlich alle Eltern der ersten Klasse über die Grundschule ausgeteilt.



Um den ersten Besuch in der Bücherei noch attraktiver zu machen, könnte überlegt werden, ob in jedem Flyer ein kostenloser Schnupperausweis für einen bestimmten Zeitraum beigelegt wird. Zudem ist es sinnvoll, zielgruppenorientierte Flyer zu erstellen, um die einzelnen Zielgruppen direkter ansprechen zu können.

Ein weiterer Service für Büchereikunden ist die Möglichkeit, einen Internet-PC zu nutzen. Dieser wurde im Jahr 2019 jedoch sehr selten genutzt, da auf diesem keine Office-Programme installiert und Ausdrücke nicht möglich waren. Die Internetnutzung ist für alle Büchereinutzer mit gültigem Jahresausweis für 20 Minuten am Tag kostenlos. Jede weitere 20 Minuten kosten 0,50 EUR. Dieses Angebot wird verbessert. Ein neuer Internet-PC ist bereits angeschafft. Um Ausdrücke zu ermöglichen, wurde die Benutzerordnung geändert. Ab 01.01.2021 können Büchereinutzer mit einem gültigen Jahresausweis 20 Kopien/Ausdrücke im Jahr kostenlos erstellen.

Um den freien Zugang zu Informationen zu garantieren, ist es für alle möglich, die beiden Tageszeitungen Esslinger Zeitung und die Stuttgarter Zeitung zu nutzen. Für diese Nutzung ist kein Büchereiausweis notwendig. Die Zeitungen stehen im Foyer der Bücherei zur Verfügung und können von allen genutzt werden, auch ohne direkt die Bücherei betreten zu müssen.

3 Umfeldanalyse¹⁷

In diesem Abschnitt wird eine Umfeldanalyse der Bücherei erstellt. In dieser werden verschiedene Bereiche der Bevölkerung und der hiesigen Wirtschaft betrachtet. Diese ist wichtig, um das Angebot der Bücherei auf die regionalen Bedürfnisse und Verhältnisse zuschneiden zu können. Die Erkenntnisse aus der Umfeldanalyse helfen unter anderem bei der Definition von Zielgruppen.

3.1 Ort und Einzugsgebiet

Die Gemeinde Altbach liegt im Landkreis Esslingen direkt an der B10 und ist an den S-Bahnverkehr des Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) angebunden. Die Kreisstadt Esslingen ist ca. 8 km nordwestlich von Altbach gelegen. Altbach ist ein attraktiver Arbeitsstandort. Im Jahr 2018 waren 1.404 Personen in Altbach beschäftigt. Den größten Anteil mit 65 % hat dabei das produzierende Gewerbe. Allerdings pendeln mehr Leute aus als ein. So herrschte im Jahr 2018 ein Pendeldefizit von -1.173. Dies liegt vor allem an der Lage in der Region Stuttgart und der damit verbundenen Vielzahl von wirtschaftsstarken Arbeitgebern in nächster Nähe.

Die Bücherei Altbach liegt direkt im Ortskern am Marktplatz. Im gleichen Gebäude ist das Bürgerzentrum untergebracht. In diesem finden regelmäßig Veranstaltungen von den verschiedensten Vereinen und Einrichtungen (beispielweise Volkshochschule oder Sportvereine) statt. Auch sind in dem Gebäude Wohnungen untergebracht. In nächster Nähe stehen zeitlich begrenzte (zwei Stunden mit Parkscheibe) kostenlose Parkplätze (auch behindertengerechte) zur Verfügung. In der unmittelbaren Umgebung befinden sich verschiedene Einzelhändler und diverse Dienstleister. Durch eine fehlende große Beschriftung, ist die Bücherei nur schwer zu erkennen. Am Marktplatz fehlt ein gastronomisches Angebot, das zum Aufhalten und Verweilen einlädt. Daher bezieht die Bücherei Altbach Überlegungen für ein Lesecafé mit in die Konzeption ein.

Durch eine große Beschriftung an den Fenstern oder an der Eingangstüre wäre die Bücherei von außen besser sichtbar. Auch Wegweiser an den Hauptverkehrsstraßen würden die Sichtbarkeit der Bücherei erhöhen. Einige Gastronomiebetriebe und Einrichtungen der Gemeinde sind bereits so ausgeschildert. Eine bessere Sichtbarkeit kann die Nutzerzahlen der Bücherei weiter erhöhen.

¹⁷ Alle Zahlen über das Statische Landesamt Baden-Württemberg 2020 abgefragt

3.2 Gemeindeentwicklung

Im Jahr 2017 wurde der Spatenstich für das Baugebiet „Losburg“ gelegt. Dort sollen auf 50 Baugrundstücken 150-170 Wohnungseinheiten entstehen. Dies dürfte vor allem Familien anziehen. Die aktuellen Überlegungen in der Gemeinde, zusätzliche Kindergartengruppen und einen weiteren Zug in der Grundschule einzurichten deuten auf eine steigende Zahl von Kindern in den nächsten Jahren hin. Für die Bücherei heißt das, dass die Zahl der Führungen für Kindergartengruppen, Klassenführungen und die Bestellung von Medienkisten voraussichtlich ansteigen wird.

Im Jahr 2018 wurde das neue Rathaus in der Gemeinde eingeweiht. Dieses liegt direkt an der Hauptverkehrsachse der Gemeinde. Auch der Bereich um das Rathaus wurde umgestaltet. So wurde dort unmittelbar ein Ärztehaus mit einer Apotheke eingerichtet.

Der Gemeinderat stimmte im Oktober 2020 einer Teilnahme am Projekt „Kommunale Quartiersentwicklungsplanung - Älter werden im Quartier“ zu. Daraus ist abzulesen, dass die Gemeinde einen Fokus auf Bürgerinnen im Alter ab 60 Jahren legt und hier neue Angebote entwickeln möchte.

3.3 Bevölkerung

In diesem Kapitel wird die Bevölkerung der Gemeinde Altbach analysiert und einen Ausblick auf die Entwicklung gegeben. Die Gemeinde hat 6.063 Einwohner (Stand 01.01.2020).

3.3.1 Altersstruktur, demographischer Wandel, Bevölkerungsentwicklung

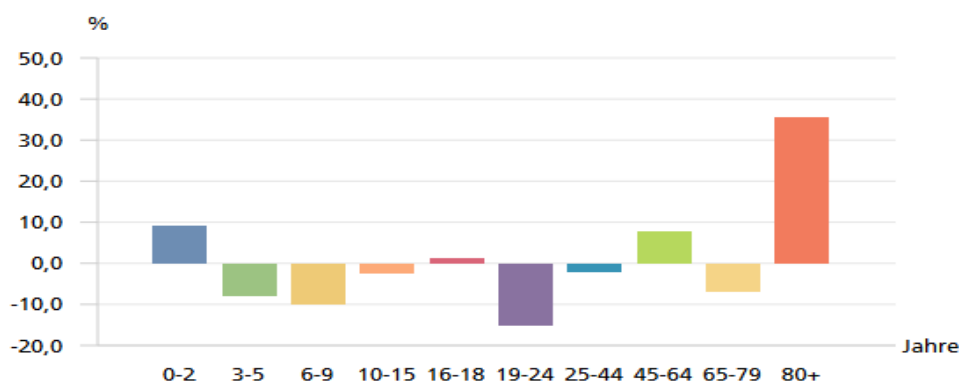


Abbildung 19 Entwicklung der Bevölkerung 2012 -2030¹⁸

An der Grafik ist zu sehen, dass der überwiegende Teil der Altersgruppen sinken wird. Nur die Altersgruppe 80+ wird im Vergleich von 2012 zu 2030 um 35,7 % stark steigen.

¹⁸ Bertelsmann Stiftung 2020a

Laut Vorausrechnungen des statistischen Landesamts Baden-Württemberg wird die Einwohnerzahl beinahe konstant bleiben. Lediglich ein Bevölkerungszuwachs von ca. 1 % wird prognostiziert.

Wie bereits in Kapitel 2.1 beschrieben, birgt die Arbeit mit den älteren Bürgern der Gemeinde neue Chancen. Mit der Prognose, dass diese Altersgruppe stark steigen wird, ist das ein Bereich, in den in der Zukunft mehr investiert werden muss. Das heißt, dass die aktiven Nutzer in dieser Altersgruppe voraussichtlich ebenfalls steigen wird. Konsequenz aus dieser Entwicklung kann nur sein, die Angebote für diese Altersgruppe ebenfalls stark auszubauen.

3.3.2 Lebensweise, Einkommenssituation

Aus dem Wegweiser Kommune können folgende Zahlen entnommen werden¹⁹:

| Indikatoren | Altbach 2018 | K Esslingen 2018 |
|---------------------------------------|--------------|------------------|
| Bevölkerung (Anzahl) | 5.967 | 533.859 |
| Einpersonen-Haushalte (%) | 30,3 | 35,8 |
| Haushalte mit Kindern (%) | 34,0 | 31,7 |
| Kaufkraft (Euro/Haushalt) | 62.310 | 57.848 |
| Haushalte mit niedrigem Einkommen (%) | 26,6 | 31,1 |
| Haushalte mit mittlerem Einkommen (%) | 39,1 | 39,0 |
| Haushalte mit hohem Einkommen (%) | 34,3 | 29,9 |
| Arbeitslosenanteil an den SvB (%) | 4,6 | 4,0 |
| Kinderarmut (%) | 9,3 | 7,8 |
| Jugendarmut (%) | 5,8 | 5,6 |
| Altersarmut (%) | 1,7 | 1,8 |
| SGB II-Quote (%) | 6,1 | 4,8 |
| ALG II-Quote (%) | 5,5 | 4,1 |

Tabelle 3 Lebensweise Altbacher Bevölkerung

An diesen Zahlen ist zu erkennen, dass die niedrigen Einkommen in Altbach niedriger sind als im Landkreis Esslingen. Auch erfreulich ist, dass die hohen Einkommen in Altbach höher als im Landkreis sind. Weniger erfreulich ist jedoch, dass die Werte bei der Kinderarmut, der SGB II-Quote und der ALG II-Quote höher sind als im Landkreis.

¹⁹ Bertelsmann Stiftung 2020b

Für die Bücherei bedeuten diese Zahlen, dass niedrigschwellige Angebote wichtig für die Kommune sind, um auch Personen aus schwierigen finanziellen Verhältnissen zu erreichen. Diesen Personen kommt die Bücherei bereits entgegen, in dem die Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche grundsätzlich kostenlos sind. So hat jedes Kind, egal aus welchen finanziellen Verhältnissen, die gleiche Chance an den Veranstaltungen teilzunehmen. Auch die kostenlosen Büchereiausweise für Kinder und Jugendliche bieten allen die gleichen Möglichkeiten, die Bücherei zu nutzen.

3.3.3 Herkunft, Ausländer- und Migrantenanteil

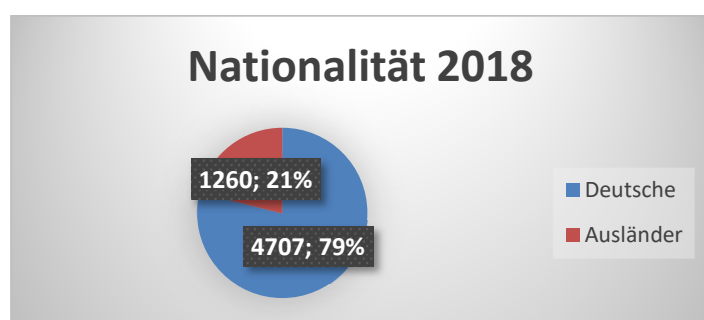


Abbildung 20 Nationalität der Einwohner

Der Anteil an Ausländern liegt in der Gemeinde Altbach bei rund 27 %. Damit ist er etwas höher als im Landkreis. Im gesamten Kreis Esslingen liegt der Anteil der Ausländer bei ca. 21 %. Bei Neuanmeldungen in der Bücherei werden keine Nationalitäten erfasst. Daher können hier keine Rückschlüsse gezogen werden.

Kooperationen mit Kindergärten und Schulen bieten die Möglichkeit, auch Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund zu erreichen. Diese Familien sind je nach Sprachkenntnisse schwieriger über die übliche Öffentlichkeitsarbeit zu erreichen. Damit trägt die Bücherei auch zur Chancengleichheit bei, da alle Kinder bei einer Klassenführung bzw. bei der Führung mit einer Kindergartengruppe die gleiche Leseförderung bekommen.

3.3.4 Familiensituation

30,4 % der Altbacher Haushalte lebten im Jahr 2017 in einem Einpersonen-Haushalt. Im selben Jahr gab es in 34,1 % der Haushalte mindestens ein Kind.

Gerade Einpersonen-Haushalte suchen oft Kontakt zu anderen Menschen. Durch eine Bücherei, die sich als Treffpunkt und Kommunikationsort etabliert, können neue Vernetzungen stattfinden.

In der Gemeinde Altbach gibt es vier Kindergärten. Diese umfassen verschiedene Betreuungangebote und-zeiten. In zwei der Einrichtungen stehen Plätze für die Betreuung von Krippengruppen zur Verfügung. In diesen werden bereits Kinder ab dem ersten vollendeten Lebensjahr aufgenommen. Ein Kindergarten ist ein Waldkindergarten. Alle Einrichtungen sind in kirchlicher Trägerschaft und werden von der Gemeinde mitfinanziert.

In der Gemeinde gibt es ein Jugendhaus. Dieses wird vom Kreisjugendring Esslingen e.V. getragen und von der Gemeinde bezuschusst. Dort finden in Kooperation mit der Ganztagesbetreuung vielfältige Ferienprogramme für verschiedene Altersgruppen statt.

3.4 Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebote

Vor Ort gibt es eine zweizügige Grundschule mit ca. 200 Kindern. Rund 30 Vereine aus den Sparten Musik, Sport, Kultur und Kirche und eine Volkshochschule tragen zum Gemeinleben bei. Mehrere Sportanlagen und ein Hallenbad runden das Angebot für das öffentliche Leben in Altbach ab. Die Bücherei Altbach ist die einzige kulturelle Einrichtung in Altbach und die einzige Einrichtung, die Lesungen anbietet.

Um für die Altbacher Bevölkerung einen Treffpunkt und eine Kommunikationsgelegenheit auch außerhalb von Vereinen anzubieten, sind weitere niedrigschwellige Angebote und Veranstaltungen notwendig. Auch eine verbesserte Aufenthaltsqualität in der Bücherei, trägt zu mehr Vernetzung bei.

Jedoch ist die Bücherei Altbach bereits jetzt schon die meist besuchte gemeindeeigene Einrichtung in Altbach.

In Altbach findet jedes Jahr der traditionelle Weihnachtsmarkt am ersten Wochenende im Dezember statt. Dieser wird vom Bund der Selbstständigen im Dorfzentrum organisiert. Die Bücherei beteiligt sich jedes Jahr an dem Weihnachtsmarkt mit einem bunten Rahmenprogramm und längeren Öffnungszeiten.

3.5 Kooperationspartner

Die Bücherei Altbach ist fest in der Gemeinde verankert und hat eine Vielzahl von Kooperationspartnern. Die Schüler der Grundschule kommen zu verschiedenen Klassenführungen in die Bücherei. Das Konzept ist so angelegt, dass jede Klasse mindestens einmal im Jahr die Bücherei besucht. Darüber hinaus gibt es weitere gemeinsame Veranstaltungen zwischen Bücherei und Grundschule.

Auch die Kooperation mit der Ganztagesbetreuung Altbach findet regelmäßig statt. Einige Gruppen aus dieser kommen regelmäßig in die Bücherei und werden dort für eine Stunde betreut.

Mit dem Jugendhaus Altbach gibt es ebenfalls gemeinsame Aktionen. Zudem werden von diesem oft Verzehrgutscheine als Preise für Gaming-Turniere gestiftet.

Die Kindergärten nutzen gerne das Angebot von Medienkisten und versorgen sich gerne mit verschiedenen Medien aus der Bücherei und Gruppen besuchen diese auch unregelmäßig.

Mit der Volkshochschule Esslingen finden gemeinsame Lesungen und Kindertheater statt.

Zur Stärkung der Medien- und Informationskompetenz und zur Förderung der Lesekompetenz initiierte die Bücherei das Projekt Altbach Rallye. Dieses wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Bündnispartner sind bei diesem Projekt die Bücherei, die Ganztagesbetreuung, die Grundschule und das Jugendhaus. Die Kooperation wurde langfristig angelegt. Bis 2022 haben sich die Bündnispartner verpflichtet, einmal jährlich eine gemeinsame Rallye durchzuführen. Darüberhinausgehende Planungen gibt es noch nicht.

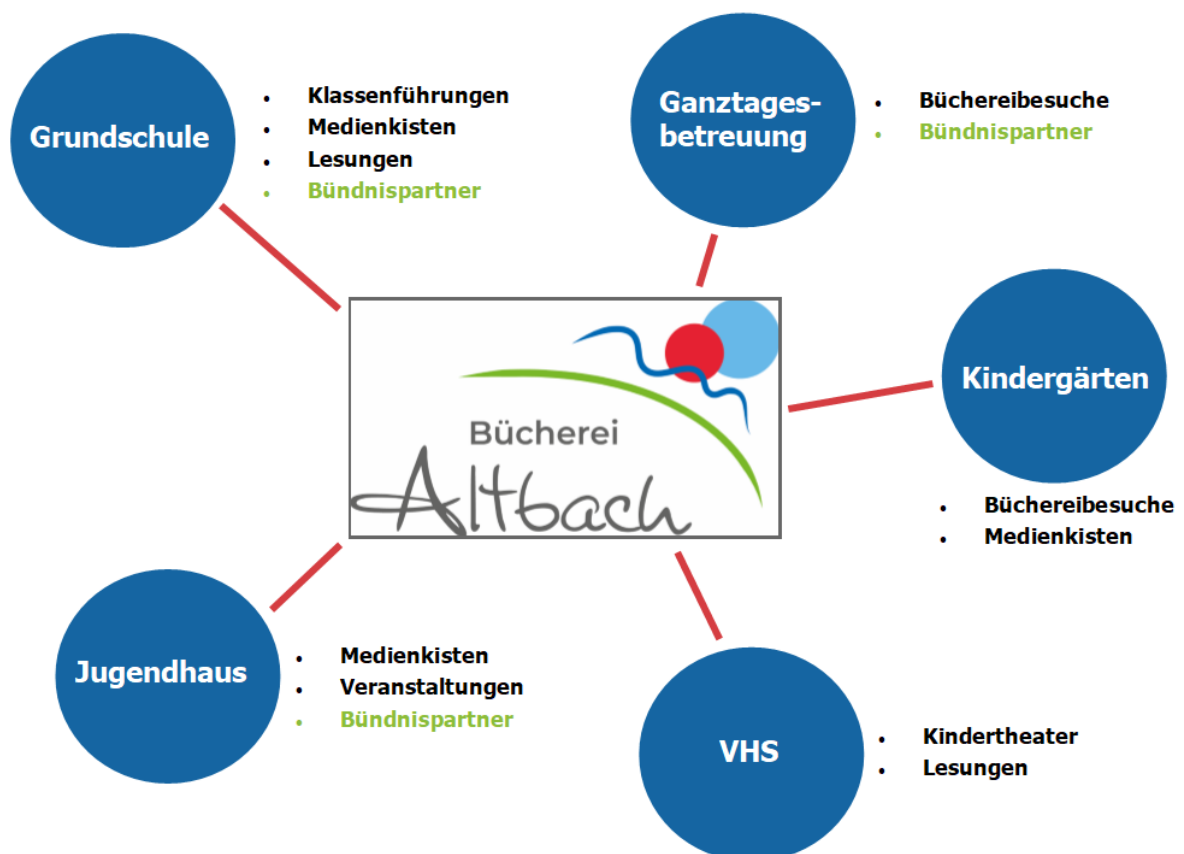


Abbildung 21 Kooperationspartner der Bücherei

4 Handlungsfelder

Aufgrund der Vision, der Ist-Analyse, der Umfeldanalyse und dem Auftrag von öffentlichen Bibliotheken lassen sich verschiedene Handlungsfelder ableiten.

In der Benutzungsordnung der Bücherei Altbach ist folgender Auftrag zu finden:

„Die Gemeindebücherei ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Altbach, die zur Information, Ausbildung, Weiterbildung und zur Freizeitgestaltung Bücher und andere Medien zum Ausleihen oder zur Benutzung in den Büchereiräumen bereithält.“²⁰

Ergänzend hierzu kann das Manifest von der International Federation of Library Associations and Institutions herangezogen werden. Dieses beschreibt weitere wichtige Bereiche des Auftrages öffentlicher Bibliotheken:

„Die Öffentliche Bibliothek ist das lokale Informationszentrum, das alle Arten von Wissen und Informationen ihren Nutzern jederzeit zugänglich macht. [...] Allen Altersgruppen müssen ihren Bedürfnissen entsprechende Materialien angeboten werden. Sammlungen und Dienstleistungsangebote müssen alle Arten von geeigneten Medien und sowohl moderne Technologie als auch traditionelle Materialien berücksichtigen. Hohe Qualität und Relevanz für die lokalen Bedürfnisse und Bedingungen sind von grundlegender Bedeutung. Das Material muss die aktuellen Trends und die gesellschaftliche Entwicklung widerspiegeln, und darüber hinaus als kulturelles Gedächtnis menschlicher Leistungs- und Vorstellungskraft dienen.“²¹

Folgende zwei Handlungsfelder definiert die Bücherei Altbach aufgrund der Analysen aus den vorangegangenen Kapiteln:

Leicht zugänglicher Aufenthaltsort / Treffpunkt

Die Bücherei ist ein Aufenthaltsort, Treffpunkt und ein Ort der Kulturangebote für alle. Der Zugang ist niedrigschwellig und es besteht kein Konsumzwang. Gespräche und der Austausch untereinander sind ausdrücklich erwünscht. Die Freizeitgestaltung steht im Fokus und wird durch verschiedene Angebote ermöglicht.

Dieses Handlungsfeld ergibt sich aus dem Bedarf, einen bürgernahen und offenen Ort in der Gemeinde zu etablieren. Vor allem junge Familien und Alleinstehende sind immer auf der Suche nach neuen Vernetzungsmöglichkeiten. Auch der Zusammenhalt in einer Gemeinde wird durch einen gemeinsamen Ort gefördert.

²⁰ Gemeinde Altbach o.J.a

²¹ International Federation of Library Associations and Institutions 2016

Bildung & Lernen

Die Bücherei soll ein Ort des lebenslangen Lernens sein. Dafür bietet sie einerseits die Medien dafür an (online und offline). Andererseits bietet sie dafür auch technisch ausgestattete Arbeitsplätze an, um das Lernen vor Ort zu ermöglichen. Zudem ist das Personal kompetenter Ansprechpartner und besitzt die nötigen Recherchekompetenzen. Die Bücherei unterstützt alle Partner in der Gemeinde bei der Leseförderung und der Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz.

Dieses Handlungsfeld ergibt sich aus dem Bedarf, die Bevölkerung im digitalen Bereich zu schulen. Gerade die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass die Bevölkerung in vielen Bereichen des digitalen Alltags Probleme hat. Dabei ist die digitale Teilhabe inzwischen ein wichtiger Erfolgsfaktor - vor allem im beruflichen Alltag. Auch für Kinder ist es wichtig, schon möglichst früh in einem sicheren Konzept an die digitalen Medien herangeführt zu werden und von Beginn an, den richtigen Umgang mit diesen zu lernen.

5 Zielgruppen

Aus der Vision, den Analysen und den Handlungsfeldern ergeben sich folgende 4 Zielgruppen:

Junge Familien mit Kleinkindern

Diese Zielgruppe hat einen besonderen Bedarf an Angeboten. Einerseits beginnt ein ganz neuer Abschnitt mit vielen neuen Herausforderungen. Dadurch sind Ratgeber rund um Elternschaft und Kinder für diese Zielgruppe wichtig. Auch das Medienangebot für Kleinkinder muss ausgebaut sein. Lesen die Eltern den Kindern jeden Abend vor, ist ein hoher Verbrauch an Bilderbüchern und Vorlesebüchern zu erwarten. Andererseits sucht diese Zielgruppe Kommunikation und Anschluss. Diesem Bedarf kann die Bücherei durch Angebote speziell für Kleinkinder gerecht werden. Durch die regelmäßig stattfindenden Kamishibai-Erzähltheater gibt es bereits ein zugeschnittenes Angebot für diese Zielgruppe. Auch an den Ausleihzahlen ist zu erkennen, dass vor allem die Kinder- und Jugendliteratur sehr gut genutzt wird und in diesem Bereich durch diese Zielgruppe weiterer Bedarf besteht.

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre

Kinder und Jugendliche im Alter bis 14 Jahren haben einen speziellen Bedarf. In diesem Alter wird der Grundstein für die Lese- und Schreibkompetenzen gelegt.

„Lesekompetenz ist nach wie vor eine Schlüsselqualifikation für den Kompetenzerwerb in allen Schulfächern und im beruflichen Bereich sowie ganz allgemein für eine aktive gesellschaftliche Teilhabe.“²²

Dieses Zitat unterstreicht den hohen Stellenwert der Lesekompetenz. Deshalb sind für diese Zielgruppe spezielle Erstlesebücher und andere Lesebücher wichtig. Auch die Autorenbegegnung ist ein wichtiger Schritt, um das Lesen und die Literatur zu vermitteln. Weitere Leseförderangebote runden das Angebot ab. Bereits jetzt ist dies die Hauptnutzergruppe der Bücherei Altbach. Es gibt schon eine große Auswahl an Angeboten für diese Nutzergruppe. Diese sollen aufgrund der guten Nutzung und des hohen Bedarfs weiter ausgebaut werden.

Senioren

Senioren sind einerseits im Gegensatz zu anderen Bevölkerungsgruppen traditionell literaturinteressierter. Andererseits ist es für diese Gruppe schwer, in der modernen schnelllebigen Welt den Anschluss nicht zu verlieren. Hier setzt die Bücherei Altbach an. Durch die Vermittlung von Medienkompetenz und als Ansprechpartner in diesem Bereich, sorgt die Bücherei dafür, dass sie nicht den Anschluss verlieren und sich leicht zugänglich mit neuen Technologien beschäftigen können. Durch den demografischen Wandel wird diese Bevölkerungsgruppe steigen. Auch durch die steigende Altersarmut ist es wichtig, einen Ort

²² Reiss, Kristina (2019), S. 47

zu schaffen, der ohne Konsumzwang ist und von dem kostenlose Angebote angeboten werden. Für diese Altersgruppe ist der Treffpunkt ebenfalls ein wichtiger Faktor. Durch ein Lesecafé können sie am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und beispielweise Zeitschriften vor Ort nutzen, ohne dass diese gekauft werden müssen und den Geldbeutel belasten. Zudem sind Lesecafés ein Ort der Kommunikation.

Betreuungs- und Bildungseinrichtungen

Eine weitere große Zielgruppe sind die örtlichen Kindergärten und die Grundschule. Hier tritt die Bücherei Altbach als kompetenter Partner in der Vermittlung von Medien- und Lesekompetenz auf. Durch regelmäßige Führungen sollen die Kinder an das Medium Buch und die Literatur herangeführt werden. Zudem ist es durch Ganztagesbetreuungen und die Aktivität in verschiedenen Vereinen immer schwieriger, Kinder außerhalb von den Schul- bzw. Betreuungszeiten zu erreichen. Durch die Kooperation mit diesen Einrichtungen ist es der Bücherei möglich, die Kinder auch bei fehlender Freizeit zu erreichen.

6 Ziele und Maßnahmen

| Handlungsfeldübergreifende Ziele | | |
|--|--|------------------|
| Strategisches Ziel: Anpassung der Personalsituation an die Aufgaben einer modernen Bücherei | | |
| Operatives Ziel: | Maßnahmen: | Zeitraum: |
| VZÄ auf mindestens 2,0 erhöhen | <ul style="list-style-type: none"> Die Stellen der beiden Bibliotheksmitarbeiterinnen auf jeweils 0,5 VZÄ erhöhen | 2021 |
| Jeder Mitarbeiter geht mindestens auf zwei Fortbildungen im Jahr | <ul style="list-style-type: none"> Fortbildungen entsprechend der Tätigkeiten recherchieren Grundlagenschulungen in Bibliotheca ermöglichen Rechercheschulungen für alle Mitarbeiter Fortbildungsetat entsprechend erhöhen | Ab 2021 |

| Strategisches Ziel: Verbesserung des zielgruppenorientierten Bestandsmanagements | | |
|--|--|------------------|
| Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> alle | | |
| Operative Ziele: | Maßnahmen: | Zeitraum: |
| Jährlich Medienarten auf ihre Ausleihzahlen überprüfen und ggf. eine Medienart komplett abschaffen | <ul style="list-style-type: none"> Ausleihzahlen der Musik-CDs analysieren Bei schlechten Ausleihzahlen Musik-CDs makulieren und auf dem jährlichen Medienflohmarkt verkaufen Ausleihzahlen der Hörbücher analysieren Standort in der Bücherei überprüfen Attraktivität des Bestandes prüfen Statistik der Hörbücher genau anschauen und dann Entscheiden, ob der komplette Bestand makuliert wird | Ab 2020 |
| Anteil der Medien, die älter als 10 Jahre sind verringern und | <ul style="list-style-type: none"> Ausleihzahlen aller Medien genau analysieren | Seit 2019 |

Bibliothekskonzeption der Bücherei Altbach 2020 - 2025

| | | |
|--|---|----------|
| mindestens 10 % des Bestandes jährlich aussondern | <ul style="list-style-type: none"> • Aussondern von alten und unattraktiven Medien | |
| Bestand Konsolenspiele jährlich um 20 % erhöhen | <ul style="list-style-type: none"> • Den Bestand der Konsolenspiele auch für eine ältere Nutzergruppe ausbauen • Spiele mit FSK 16 kaufen und evtl. auf FSK 18 erweitern • Eine Erneuerungsquote von 20 % jährlich erreichen • Etat erhöhen | Bis 2025 |
| Bestand der beruflichen Weiterbildung bzw. privaten Weiterbildung jährlich um 20 % erhöhen | <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Themen auf dem Arbeitsmarkt aufgreifen • Etat erhöhen | Bis 2025 |

| | | |
|--|---|-----------------|
| Strategisches Ziel: Verbesserung der Kundenorientierung und des Service | | |
| Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • alle | | |
| Operative Ziele: | Maßnahmen: | Zeitraum |
| Die Nutzung der Bibliothek ohne Büchereiausweis öffentlich machen und alle zwei Monate veröffentlichen | <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlichkeitsarbeit betreiben und publik machen, dass die Medien vor Ort ohne Büchereiausweis genutzt werden können und jedem die Bücherei offen steht • Regelmäßig Artikel dazu in das Amtsblatt setzen | Ab 2021 |
| Das Angebot der Tageszeitungen um zwei weitere erhöhen | <ul style="list-style-type: none"> • Das Angebot der beiden Tageszeitungen durch zwei weitere überregionale Tageszeitungen erweitern • Etat in diesem Bereich erhöhen | Ab 2022 |
| Die Verbuchungszeiten durch Einführung von RFID um die Hälfte verkürzen | <ul style="list-style-type: none"> • An der Theke RFID-Verbuchungsplätze einrichten • Jedes Medium mit einem RFID-Transponder ausstatten und im Bibliothekssystem erfassen • Selbstverbuchungsterminal aufstellen • Etat für Transponder beschließen • Mittel für die RFID-Einführung einstellen | 2025 |

| | | |
|---|---|-------------------------------------|
| Die Sichtbarkeit der Bücherei durch Schilder an der Tür und im Gemeindegebiet erhöhen | <ul style="list-style-type: none"> • Große Schrift mit „Bücherei“ an der Tür anbringen • Beschilderung in den Straßen der Gemeinde anbringen | 2022 |
| Zielgruppengerechte Flyer erstellen, um Zielgruppen direkter anzusprechen | <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Flyer je nach Altersgruppe erstellen • Jährlich aktualisieren | Ab 2021 Jährliche Aktualisierung |
| Schnupperausweise an bestimmte Zielgruppen ermöglichen | <ul style="list-style-type: none"> • In jeder Willkommensbroschüre für Neugeborene einen Gutschein für einen Schnupperausweis für einen Zeitraum von 3 Monaten integrieren • Statistik führen um Rücklauf zu überprüfen | Ab 2021 Jährliche Überprüfung |

| Leicht zugänglicher Aufenthaltsort / Treffpunkt | | |
|---|--|-----------|
| Strategisches Ziel: Aufenthaltsqualität verbessern | | |
| Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • alle | | |
| Operative Ziele: | Maßnahmen: | Zeitraum: |
| Boden erneuern, um die Reinigung zu erleichtern und die Bücherei attraktiver zu machen | <ul style="list-style-type: none"> • Alter Bodenbelag entfernen und neuen attraktiven Bodenbelag verlegen • Etat einplanen | 2022 |
| Beleuchtung erneuern, um die Energiekosten erheblich zu verbessern und die Aufwendungen der Reparaturen zu verringern | <ul style="list-style-type: none"> • Beleuchtungskonzept erstellen und Beleuchtung durch energiesparende Leuchten ersetzen • Etat einplanen | 2022 |
| Lesecafé einrichten, um einen Treffpunkt in der Bücherei zu etablieren | <ul style="list-style-type: none"> • Foyer durch eine Trennwand einteilen • Bequeme Sitzmöglichkeiten anschaffen • Professionelle Kaffeemaschine aufstellen • Wasserspender aufbauen | 2023 |

Bibliothekskonzeption der Bücherei Altbach 2020 - 2025

| | | |
|--|---|------|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Regale für Zeitschriften anschaffen • Mini-Teeküche aufbauen (Mikrowelle, Wasserkocher) • Etat einplanen | |
| Leseterrasse neu gestalten, um diese besser nutzbar und attraktiver zu machen | <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeit zur Lagerung der Gartenmöbel schaffen • Durch Entfernen von Pflanzen größere Sitzbereiche schaffen • Fliegengitter an der Tür anbringen | 2021 |
| Neue Regale anschaffen, um eine flexible Raumgestaltung zu ermöglichen | <ul style="list-style-type: none"> • Neue Regale anschaffen • Markt sichten • Etat einplanen | 2024 |
| Thekenbereich umgestalten, um den Kunden auf Augenhöhe begegnen zu können | <ul style="list-style-type: none"> • Neue höhenverstellbare Theke einbauen • Abstellfläche für Taschen/Körbe integrieren | 2025 |
| Die Bücherei technisch ausstatten, um den Kunden bestmögliche Voraussetzungen zum Lernen zu bieten | <ul style="list-style-type: none"> • Für alle kostenloses WLAN bereitstellen • Internet-PC mit verschiedenen Office-Programmen ausstatten und das Drucken ermöglichen | 2021 |
| Arbeitsplätze einrichten, um den verschiedenen Zielgruppen zu ermöglichen, in Ruhe zu lernen | <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsplätze räumlich trennen (z. B. Sichtschutz, Schallschutz) • Lademöglichkeiten einrichten | 2024 |

| | | |
|--|---|------------------|
| Strategisches Ziel: Den Treffpunkt Bücherei ausbauen | | |
| Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • Alle | | |
| Operatives Ziel: | Maßnahmen: | Zeitraum: |
| Veranstaltung „Bücher im Gespräch“ halbjährlich veranstalten | <ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltung regelmäßig planen • Neue Medien dafür zurückhalten • Als Veranstaltungsreihe etablieren | Ab 2021 |
| Einmal im Jahr ein Erzählcafé veranstalten | <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Themen aufgreifen • Person mit Bezug zum Thema einladen | Ab 2022 |

| | | |
|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlichkeitsarbeit zielgruppengerecht anlegen | |
|--|--|--|

| Bildung & Lernen | | |
|--|--|-----------|
| Strategisches Ziel: Digitale Teilhabe ermöglichen | | |
| Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • alle | | |
| Operatives Ziel: | Maßnahmen: | Zeitraum: |
| Onleihe vermitteln und so jährlich mindestens 5 % neue Nutzer für die Onleihe gewinnen | <ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Vorträge (mehrmals jährlich) zur Onleihe veranstalten • Regelmäßige Sprechstunden und Workshops zur Onleihe anbieten • Mindestens alle 2 Monate einen ausführlichen Artikel im Amtsblatt zur Onleihe veröffentlichen | Ab 2021 |
| Mindestens alle 2 Monate eine Rechereschulung anbieten | <ul style="list-style-type: none"> • Für Schüler eine Rechereschulung zum Thema Informationen für Schularbeiten finden anbieten. • Für Erwachsene Einführungen in den OnlineKatalog und Schulungen zum richtigen Recherchieren anbieten. | Ab 2021 |
| Mindestens einmal im Monat einen Workshop mit digitalen Medien bzw. technischen Innovationen anbieten, um so diese zu vermitteln | <ul style="list-style-type: none"> • Monatliche Workshops zur Einführung in die Nutzung von Tablets, programmierbare Roboter, eReader und ähnliches anbieten. | Ab 2021 |

| | | |
|--|---|------------------|
| Strategisches Ziel: Vermittlung von Lese- und Medienkompetenz | | |
| Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • Kindergärten • Grundschule | | |
| Operative Ziele: | Maßnahmen: | Zeitraum: |
| Jede Klasse der örtlichen Grundschule kommt mindestens einmal im Jahr zur Klassenführung in die Bücherei | <ul style="list-style-type: none"> • Aufeinander aufbauende Klassenführungen anbieten • Tablets und andere digitale Medien in die Klassenführungen einbauen | Seit 2019 |
| Mindestens einmal im Monat ein Bilderbuchkino für Kindergärten anbieten | <ul style="list-style-type: none"> • Flyer für die Einrichtungsleitungen erstellen und diese über das Angebot der Bilderbuchkinos informieren • Jährliche Erinnerung an das Angebot verschicken | Ab 2021 |
| Jede Klasse der örtlichen Grundschule kann mindestens einmal im Jahr an einer Autorenlesung teilnehmen | <ul style="list-style-type: none"> • Jährlich Autorenlesungen für die 1./2. Klasse bzw. 3./4. Klasse anbieten • Etat für drei zusätzliche Autorenlesungen im Jahr erhöhen | Ab 2022 |

| | | |
|--|--|------------------|
| Strategisches Ziel: Die Bücherei als Partner etablieren | | |
| Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • alle | | |
| Operative Ziele: | Maßnahmen: | Zeitraum: |
| Altbach Rallye fortführen, um die Kompetenzen im MINT-Bereich bei den Grundschulkindern auszubauen | <ul style="list-style-type: none"> • Die geförderte digitale Rallye mit den Bündnispartnern fortführen | Bis 2022 |
| Die vorhandenen Kooperationspartner ausbauen und mindestens einmal jährlich eine gemeinsame Veranstaltung bzw. ein gemeinsames Projekt durchführen | <ul style="list-style-type: none"> • Kontakt zu Kooperationspartnern pflegen • Jährlich mindestens ein Gespräch bezüglich der Kooperation führen | Ab 2021 |

7 Erfolgskontrolle und Evaluation

Um die Konzeption umzusetzen, ist eine regelmäßige Erfolgskontrolle und Evaluation notwendig. Die gesetzten Ziele müssen daher jährlich überprüft werden. Bei Nichterreichung der Ziele müssen die Gründe dafür ermittelt und Alternativen gefunden werden. Der Gemeinderat wird jährlich mit dem Jahresbericht über den aktuellen Stand der Maßnahmen und Ziele informiert. Der Jahresbericht wird jährlich aufgrund der Jahresstatistik erstellt. Die Bücherei Altbach beteiligt sich seit vielen Jahren an der jährlichen Deutschen Bibliotheksstatistik des Hochschulbibliothekszentrums des Landes Nordrhein-Westfalen. Bei dieser werden deutschlandweit Daten von Bibliotheken abgefragt. So ist es für die Bücherei Altbach möglich, sich mit anderen Bibliotheken zu vergleichen.

Viele der genannten Ziele sind lediglich mit einer Aufstockung des Personals und einer räumlichen Veränderung umsetzbar. Die Anforderungen an eine moderne Bücherei können nur mit entsprechenden Mitteln erfüllt werden.

Um die strategische Weiterentwicklung der Bücherei langfristig anzulegen, ist im Jahr 2025 eine Fortschreibung der Konzeption unerlässlich. Hier werden neue Maßnahmen und Ziele für die darauffolgenden 5 Jahre festgelegt.

8 Quellenverzeichnis

Büning, Petra (1998): Betriebsvergleich an Öffentlichen Bibliotheken im Regierungsbezirk Düsseldorf. Gütersloh: Verlag Bertelsmann Stiftung

Bertelsmann Stiftung (2020a): Altbach (im Landkreis Esslingen) 2030. URL: <https://www.wegweiser-kommune.de/kommunen/altbach> (30.11.2020)

Bertelsmann Stiftung (2020b): Altbach – Soziale Lage – 2018. URL: <https://www.wegweiser-kommune.de/statistik/altbach+soziale-lage+2018+kreis+tabelle> (07.01.2021)

Bibliothek & Information Deutschland (2008): 21 Gründe für gute Bibliotheken. URL: https://www.vdb-online.org/publikationen/einzeldokumente/2008_21-gute-gruende.pdf (30.11.2020)

Bitkom - Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (2020): Ein Leben ohne Videospiele ist für jeden dritten Nutzer undenkbar. URL: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Ein-Leben-ohne-Videospiele-ist-fuer-jeden-dritten-Nutzer-undenkbar> (30.11.2020)

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (2009): Die Öffentliche Bibliothek als öffentliche Aufgabe. URL: https://www.bibliotheksverband.de/fileadmin/user_upload/DBV/positionen/2009-09-24_Erklaerung_OeB_oeffentlicheAufgabe.pdf (30.11.2020)

Gemeinde Altbach (o.J.a): Geschichte Allgemein. URL: <https://www.altbach.de/index.php?id=9> (30.11.2020)

Gemeinde Altbach (o.J.b): Ortsrecht. URL: <https://www.altbach.de/de/rathaus-gemeinderat/ortsrecht> (08.01.2021)

Hochschulbibliothekszenrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) (2020a): Bibliotheksmonitor für Öffentliche Bibliotheken, BJ 2019. URL: <https://service-wiki.hbz-nrw.de/pages/viewpage.action?pageId=326107138> (30.11.2020)

Hochschulbibliothekszenrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) (2020b): Deutsche Bibliotheksstatistik – Variable Auswertung, BJ 2019. URL: <https://www.bibliotheksstatistik.de/vaHtml> (30.11.2020)

International Federation of Library Associations and Institutions (2016): Öffentliche Bibliothek. Manifest der IFLA/UNESCO 1994. URL: <https://www.ifla.org/DE/publications/node/8768> (08.01.2021)

Konrad, Umlauf (2018): Erfolgreiches Management von Bibliotheken und Informationseinrichtungen. Fachratgeber für die Bibliotheksleitung und Bibliothekare. Hamburg: Dashöfer

Reiss, Kristina (2019): PISA 2018. Grundbildung im internationalen Vergleich. Münster: Waxmann. URL:

https://www.pisa.tum.de/fileadmin/w00bgi/www/_my_direct_uploads/PISA_Bericht_2018_.pdf (30.11.2020)

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (2020): Regionaldaten. URL:

<https://www.statistik-bw.de/SRDB/?R=GS116004> (30.11.2020)